



RATHAUS

GEMEINDEANZEIGER ÖTIGHEIM



6/2023
9. Februar

www.muehlenjockel.de



**ETJER NARREN-
SPRUNG**

**12.02.2023
13:33 Uhr**

**Herzliche
Einladung
an alle Etjer**

**ZUM GEMEINSAMEN
RATHAUSSTURM**

unter Beteiligung der Grundschule
**Schmutziger Donnerstag,
16. Februar 2023
um 11:11 Uhr.**

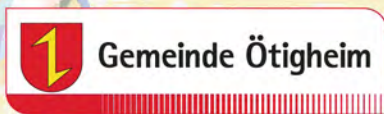
- Für das leibliche Wohl wird gesorgt -

Bürgermeister
Frank Kiefer

ÖCC
Jan Pisterer

Etjer Mühlenjockel
Lukas Späth

Etjer Gruddenauxen
Christian Siegarth



Geänderte Öffnungszeiten im Rathaus über die Faschingstage 2023

**Vom Schmutzigen Donnerstag (16.02.23) bis Faschingsdienstag (21.02.23)
ist das Rathaus geschlossen.**

**In Sterbefällen und sonstigen dringenden Fällen erreichen Sie den Notdienst der Verwaltung
in der Zeit von 08:00 – 12:00 Uhr unter 0170/5642790.**

Wir wünschen eine schöne Faschingszeit und danken für Ihr Verständnis.

Spendenübergabe Weihnachtsmarktsammlung

Eine große, freudige Überraschung haben die beiden Vorstände des FV Ötigheim Detlef Zink und Matthias Tüg am 19.01.2023 der Koordinatorin des Ambulanten Kinder- und Jugendhospizdienstes, bei der Übergabe eines Spendenschecks in Höhe von 1.000 €, bereitet. Diese großartige Summe ist der Erlös aus der Sammlung beim letztjährigen Weihnachtsmarkt, der beste Resonanz fand.

Ein Teil der Spende ist zusätzlich durch das Engagement der Ötigheimer Kindergärten für den Kinder- und Jugendhospizdienst gesammelt worden. Dieser ist in Baden-Baden ansässig und betreut Familien mit einem lebensverkürzend erkrankten Kind, sterbenden Eltern und Familien in der Trauer. Das Einsatzgebiet erstreckt sich von Baden-Baden, über das Murgtal bis zur Grenze nach Karlsruhe. Der Dienst arbeitet für die Familien kostenfrei, ist jedoch auf Spenden angewiesen, weshalb diese sehr wertgeschätzt werden.

Die Koordinatorin Sabine Kohmann dankt allen herzlichst die zur Spende beigetragen haben. Der FV Ötigheim schließt sich den Worten von Frau Kohmann an und bedankt sich ebenfalls bei allen die mit ihrer Spende einen Beitrag für den guten Zweck geleistet haben.

Detlef Zink, Sabine Kohmann, Matthias Tüg



Neuer Integrationsbeauftragter für Ötigheim



Hauptamtsleiterin Eva Kühn freut sich auf den Start ihres neuen Kollegen Herrn F. Baba Ali, der seit 01.02.2023 als neuer Integrationsbeauftragter in Ötigheim seinen Dienst aufgenommen hat.

Er nimmt sich seither den Anliegen der in Ötigheim wohnenden Flüchtlingen an und unterstützt sie z. B. bei der Einreichung diverser Anträge.

Wir freuen uns auf eine gute Zusammenarbeit und wünschen ihm einen guten Start.

Seine Kontaktdaten sind wie folgt: f.babaali@landkreis-rastatt.de, Tel. 07222/381-2861

Kleiderkammer Ötigheim

- Erfolg auf ganzer Linie

Bürgermeister Kiefer war jüngst zu Besuch in unserer Kleiderkammer im ehemaligen Gasthaus „Rose2“. Er konnte sich ein Bild von der sehr gut organisierten und vor allem sortierten Kleiderkammer machen.

Die ehrenamtlichen Helfer rund um Renate Kühn vom DRK sind überwältigt von der großen Spendenbereitschaft und der Fülle an Kleidern und Schuhen, was bei ihnen abgegeben wird.

Passend zur anstehenden Faschingszeit werden auch Kostüme gebracht, die direkt neue Besitzer finden.

Wir bitten um Beachtung, dass Kleiderspenden nur im Rahmen der Öffnungszeiten abgegeben werden können. Diese sind donnerstags von 14 - 17 Uhr in der Bahnhofstraße 33.



Ötigheim sucht ...

Wohnungen für Flüchtlinge. Haben Sie eine leerstehende Wohnung und sind auf der Suche nach einem zuverlässigen Mieter?

Dann melden Sie sich gerne bei Hauptamtsleiterin Eva Kühn, 07222 919715 oder unter eva.kuehn@oetigheim.de.

Wir sind auf der Suche nach Zimmern, Wohnungen oder leerstehenden Häusern, die wir im Zuge der Flüchtlingsunterbringung anmieten können. Die Gemeinde Ötigheim tritt dabei als Mieter auf und kümmert sich um die Flüchtlinge, Sie haben keine Arbeit damit.

Bitte helfen Sie mit, damit wir keine öffentlichen Einrichtungen schließen müssen um daraus Gemeinschaftsunterkünfte zu machen.

Wenn Sie sich eine Vermietung vorstellen könnten, scheuen Sie sich nicht und rufen Sie an! Es können alle offenen Fragen geklärt werden.

Vielen Dank



Die Gemeindeverwaltung Ötigheim sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen

Mitarbeiter (m/w/d)/ stellvertretende Leitung Gemeindebauhof

in Vollzeit.

Ihre Aufgabenschwerpunkte

- Teamleitung Gestaltung, Pflege und Unterhaltung der öffentlichen Grün-, Gartenanlagen und Friedhof
- Eigenverantwortliche Kontrolle, Unterhaltung und Dokumentation der Spielplätze
- Unterstützung, Zuarbeit und Vertretung Bauhofleitung
- Weitere klassische Aufgaben des Bauhofes

Unsere Erwartungen

- abgeschlossene Berufsausbildung oder eine langjährige Berufserfahrung als vorzugsweise Landschaftsgärtner, Gärtner, Landschaftsbauer oder Handwerker
- körperliche Belastbarkeit und fundiertes Fachwissen
- selbständiges, verantwortungsbewusstes, zuverlässiges Arbeiten im Team, Bereitschaft zur Fort- und Weiterbildung
- Führerschein Klasse BE (früher Klasse 3)
- bürgerfreundliches Auftreten

Wir bieten

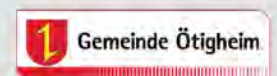
- eine vielseitige, interessante und verantwortungsvolle Tätigkeit
- Vergütung nach dem Tarifvertrag des öffentlichen Dienstes (TVöD), EG 7
- Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten
- Betriebsrente, Betriebliches Gesundheitsmanagement
- Jobrad, Jobticket, Radfahrkostenzuschuss

Sie haben Lust auf die Mitarbeit in unserem Bauhof. Haben wir Ihr Interesse geweckt? Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung.

Richten Sie Ihre schriftliche Bewerbung bis zum **25.02.2023** an das Bürgermeisteramt Ötigheim -Personalamt-, Schulstr. 3, 76470 Ötigheim oder online an elias.oertel@oetigheim.de.

Für Auskünfte steht Ihnen der Leiter des Bauamtes Patric Kohm, Tel. 07222/9197-44, gerne zur Verfügung.

Informationen finden sie auch online unter www.oetigheim.de



Ebenfalls gesucht wird **Ausstattung für die Flüchtlinge.**

Haben Sie noch ein paar Dinge, die nicht mehr genutzt werden und zum Wegwerfen zu schade sind?

Aktuell suchen wir Folgendes:

- Rasenmäher
- Staubsauger
- Bügeleisen
- Spiegel
- Kinderwagen

Haben Sie noch etwas der oben genannten Dinge zu Hause und benötigen diese nicht mehr, scheuen Sie sich nicht und rufen Sie an! Unsere Hauptamtsleitung Eva Kühn freut sich auf Ihren Anruf unter 07222/9197-15 oder Ihre E-Mail unter eva.kuehn@oetigheim.de.

Lona's Revival

JÄGERMEISTER



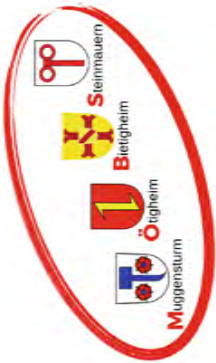
REITERVEREIN, ABTEILUNG KARNEVAL

**SCHMUTZIGER
DONNERSTAG
AN DER ALTEN SCHULE**

DONNERSTAG 16.02.2023 AB 12 UHR

PFÄLZER BRATWURST UND GETRÄNKE

MÖBS räumt auf!



Seien Sie dabei am
04.03.2023

MÖBS räumt auf!

**Gemeinschaftliche Putzaktion von
Feld, Wald und Flur**

**am 04. März 2023 von 09:30-11:30 Uhr
Treffpunkt: Rathausplatz**

An der Putzaktion teilnehmen können:
Privatpersonen, Schulklassen, Kindergärten, Vereine,
Organisationen, etc.

Machen Sie mit! Gemeinsam für unsere saubere Gemeinde!

Anmeldungen bitte bis zum 24.02.2023 an:

Gemeinde Ötigheim, Schulstr. 3, 76470 Ötigheim

Wir sind dabei mit voraussichtlich ___ Kindern/ ___ Erwachsenen:

Verein/Gruppe/Privatperson: _____

Ansprechpartner: _____

Telefon: _____

E-Mail: _____

Statt mit dem Anmeldebogen können Sie sich auch gerne
per Mail an silke.wolf@oetigheim.de anmelden.




Das Seniorenzentrum Curatio macht am Schmutzigen Donnerstag einen Bierausschank:

Narrenstopp

an der Bierhütte beim Seniorenzentrum Curatio



 Curatio Ötigheim GmbH
Seniorenzentrum Ötigheim

 Förderverein für Ötigheimer
Senioren in Pflegeeinrichtungen e.V.

Am SchmuDo von
12:12 Uhr bis 15:15 Uhr
Frisch gezapftes Bier
an der Hütte
und im aufgestellten Zelt



Freiwillige Feuerwehr

Jahreshauptversammlung

Am 25.02.23 findet unsere Jahreshauptversammlung für das Berichtsjahr 2022 statt. Beginn 19:00 Uhr im Gerätehaus!

Tagesordnungspunkte

1. Begrüßung, Totengedenken und Bericht des Kommandanten
2. Grußworte Bürgermeister Frank Kiefer
3. Ressortberichte:
 - Schriftführer
 - Jugendleiter
 - Alterskameradschaft
 - Ausbildungsleiter
 - Gerätewart und Atemschutzgerätewart
 - Kassier
4. Bericht der Kassenprüfer und Antrag auf Entlastung
5. Ehrungen und Beförderungen
6. Verschiedenes

Anträge sind bis spätestens Freitag, 24.02.23, schriftlich bei Kommandant Fred Kühnl einzureichen!

KINDERTAGESSTÄTTEN



Kindergarten Don Bosco

Ausflug in das „TOCCARION“ nach Baden-Baden

Letzte Woche haben die Vorschulkinder des Kindergartens Don Bosco einen Ausflug in das „TOCCARION“ nach Baden-Baden gemacht. Das „TOCCARION“ ist in den Räumen des Alten Bahnhofs im Festspielhaus untergebracht. Dort dürfen Kinder ab 5 Jahren mit Musik experimentieren. Die Kinder konnten viele unterschiedliche Musikinstrumente ausprobieren, sie „begreifen“ und dabei erleben, welche Gefühle durch Musik ausgelöst werden. Besonders hat den Kindern der Rhythmus-Tisch gefallen. Dort konnten sie mit ihrer Stimme wie auch verschiedenen Tönen experimentieren und

daraus spielerisch einen ganz neuen, individuellen Rhythmus entwickeln. Allen Kindern hat das spielerische Kennenlernen von Musik begeistert und wir hätten gerne noch mehr Zeit dort verbracht.



Impressum

Herausgeber: Gemeinde Ötigheim

Verantwortlich für den amtlichen und redaktionellen Teil:
Bürgermeister Frank Kiefer o. V. i. A.

Verantwortlich für den Anzeigenteil: Volker Dürrschnabel, Dipl.-Ing. (FH)

Druck und Verlag: Dürrschnabel Druck & Medien GmbH,
Schulstraße 12, 76477 Elchesheim-Illingen, Telefon 07245 / 92 70-0,
Fax 07245 / 92 70 50, E-Mail: oetigheim@duerrschnabel.com

Anzeigenpreisliste: Stand 1.1.2023; Bezugspreis halbjährlich: 17,94 Euro.
Auflage: 1430 Exemplare. Erscheint wöchentlich. Fotos: pr / djd

„Konradstunde“ für unsere Kleinsten im Kindergarten

Unsere dreijährigen Kinder im Kindergarten St. Michael, dürfen sich seit Oktober 2022 jede Woche auf etwas Spannendes freuen. Sie bekommen nämlich zweimal wöchentlich, während die Großen beim Morgenkreis sind, Besuch von Konrad. Konrad ist eine freundliche und liebevolle Handpuppe, die in einem Koffer lebt. Er wird jedes Mal freudig von den Kindern geweckt. Das Wecken durch einen Guten-Morgen-Reim ist mittlerweile schon zu einem lieb gewonnenen Ritual für die Kinder geworden.



Mit Spannung erwarten sie das Aufwachen von Konrad, denn er hat immer etwas mitgebracht, über das die Kinder sich freuen können. Gemeinsam mit den Kindern werden Lieder gesungen, Geschichten erzählt, Kreisspiele gespielt, Gespräche geführt oder andere interessante Angebote durchgeführt.

Der Besuch der Handpuppe ist etwas Besonderes, weil Konrad nämlich nur zu den Dreijährigen kommt. So haben die Kleinen Gelegenheit, sich zu öffnen, mutig zu sein, ihre Wünsche zu äußern oder auch über gute und schlechte Gefühle zu sprechen. Auf diese Weise lernen die Kinder Vertrauen und Bindung aufzubauen, Gruppenzugehörigkeit zu entwickeln, ihr Sozialverhalten zu stärken und sich wohlfühlen.

Am Ende der „Konradstunde“ wird Konrad wieder mit einem Abschlussspruch verabschiedet und verschwindet für eine Woche wieder in seinem gemütlichen Schlafplatz im Koffer.

KiTa am Brüchelwald

Wie gehe ich sicher in die Schule?



Mit diesem Thema beschäftigten sich unsere Vorschulkinder und der Verkehrspolizist Kai Grimmeisen.

Wir haben überlegt und die Situationen im Straßenverkehr durchgespielt, worauf zu achten ist auf dem Schulweg.

Dann haben wir praktisch durchexistiert, was uns der Polizist gezeigt hat, auf den Straßen von Ötigheim.

- Wie überquere ich einen Zebrastreifen?
- Wie überquere ich die Straße?
- Wo bleibe ich stehen?

Alle haben gut zugehört und alle Aufgaben vorbildlich erfüllt. So gerüstet können wir den Schulweg alleine meisten und darauf freuen wir uns schon sehr. Herzlichen Dank an die Verkehrspolizei Rastatt und insbesondere an Herrn Kai Grimmeisen.

1 AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Einladung zur öffentlichen Sitzung des Gemeinderates am Dienstag, 14.02.2023, um 19:00 Uhr

Gemäß § 34 GemO berufe ich auf Dienstag, 14.02.2023, um 19:00 Uhr eine Sitzung des Gemeinderates in das Gemeindehaus Alte Schule, Saal 5/6 ein.

Tagesordnung/öffentliche Sitzung

1. Bürgerfragestunde
2. Ersatzpflanzungen von Bäumen im Ort
- Vorstellung der Standorte
3. Sachstandsbericht Flüchtlingsunterbringung
4. Zusatzbezeichnung für Kommunen gem. § 5 Abs. 3 GemO „Telldorf“
5. Sachstand öffentliches WLAN in Ötigheim
6. Übertragung von Haushaltsmitteln aus dem Jahr 2022 in das Jahr 2023
7. Stellungnahme zum Bauantrag Fremersbergstr. 11, Flst. 9993
8. Verschiedenes
9. Bürgerfragestunde

Die Bevölkerung ist zu dieser Sitzung herzlich eingeladen.



Frank Kiefer
Bürgermeister

Deutsche Rentenversicherung

Sprechtag

Die Deutsche Rentenversicherung bietet ihren Versicherten eine kostenlose Beratung in allen Rentenangelegenheiten an. Der Versicherungsbereiter Siegfried Fallner ist am **Mittwoch, 1. März 2023**, im Rathaus **Ötigheim**, ab 14.00 Uhr, anzutreffen. Es können Rentenansprüche und Anträge auf Kontenklärung gestellt werden. Bitte vereinbaren Sie einen Termin unter Telefon 07222/9197-11.



Besuchen Sie uns auch online:
www.oetigheim.de



Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung

Montag	8 – 12 Uhr / 14 – 16 Uhr
Dienstag	8 – 12 Uhr / 14 – 16 Uhr
Mittwoch	geschlossen
Donnerstag	8 – 12 Uhr / 14 – 18 Uhr
Freitag	8 – 12 Uhr

Terminvereinbarung erforderlich!

Unter folgenden Nummern sind wir für Sie erreichbar:
Telefon-Zentrale (0 72 22) 91 97 - 0; Telefax (0 72 22) 91 97-97
 Gemeindeverwaltung@oetigheim.de

Telefonnummern und E-Mail-Adressen der Mitarbeiter des Rathauses in Ötigheim

	Durchwahl:	E-Mail:
Bürgermeister		
Frank Kiefer	91 97 - 14	frank.kiefer@oetigheim.de
Büro des Bürgermeisters		
Martina Ganther	91 97 - 14	martina.ganther@oetigheim.de
Nicole Stößer	91 97 - 12	nicole.stoesser@oetigheim.de
Hauptamt		
Eva Kühn	Leitung 91 97 - 15	eva.kuehn@oetigheim.de
Patric Kohm	stellv. Leitung 91 97 - 44	patric.kohm@oetigheim.de
Bürgerservice/Standesamt		
Daniela Bauer	91 97 - 11	daniela.bauer@oetigheim.de
Nicole Becker	91 97 - 24	nicole.becker@oetigheim.de
Bauverwaltung		
Carola Eichelberger	91 97 - 40	carola.eichelberger@oetigheim.de
Manuela Kreuser	91 97 - 41	manuela.kreuser@oetigheim.de
Gerhard Streeb	91 97 - 19	gerhard.streeb@oetigheim.de
Bauhof	0170/5642790	frank.schindzielorz@oetigheim.de
Friedhof / Gebäudemanagement		
Maria Thienel	9197 - 30	maria.thienel@oetigheim.de
Christian Gröner	Hausmeister 0170/5642798	christian.groener@oetigheim.de
Christian Kiefer	Hausmeister 0170/5642794	christian.kiefer@oetigheim.de
Stefan Sarka	Hausmeister 0176/43438088	stefan.sarka@oetigheim.de
Alexander Stöpfel	Hausmeister 0173/9929219	alexander.stoepfel@oetigheim.de
Ordnungsamt		
Silke Wolf	91 97 - 17	silke.wolf@oetigheim.de
Finanz- und Personalverwaltung		
Sascha Maier	Leitung 91 97 - 31	sascha.maier@oetigheim.de
Anna Smoll	stellv. Leitung 91 97 - 32	anna.smoll@oetigheim.de
Elias Oertel	91 97 - 33	elias.oertel@oetigheim.de
Finanzverwaltung / Gemeindekasse		
Maria Seiler	91 97 - 22	maria.seiler@oetigheim.de
Natascha Stefansky	91 97 - 20	natascha.stefansky@oetigheim.de
Corinna Wild	91 97 - 21	corinna.wild@oetigheim.de
Personal / Bezüge / Versicherungen		
Kerstin Riegel	91 97 - 16	kerstin.riegel@oetigheim.de
Lesja Schlotter	91 97 - 29	lesja.schlotter@oetigheim.de
Kindertageseinrichtungen/Schule		
Alexandra Engelmann	91 97 - 18	alexandra.engelmann@oetigheim.de
Christina Pisterer	Grundschule - Sekretariat 15 37 61	info@gs-oetigheim.de
Miriam Kastner	Kernzeitbetreuung 15 37 63	miriam.kastner@oetigheim.de
	Kernzeitbetreuung 15 37 74	
	Don Bosco 2 93 35	kiga-donbosco@oetigheim.de
	St. Michael – Händelstraße 6 07 67	kiga-st.michael@oetigheim.de
	Kita am Brüchelwald 15 10 00	kita-ambuechelwald@oetigheim.de
Feldhüter		
Peter Späth	0173/3858064 (AB)	peter.spaeth@oetigheim.de
Weitere Telefonanschlüsse der Gemeinde:		
Bürgermeister Kiefer	4 01 17 63	

1 WICHTIGE RUFNUMMERN

NOTRUF

Feuer / Rettungsdienst / Notarzt	112
Polizei (Unfall, Überfall)	110
Polizei-Revier Rastatt, Engelstraße 31	761-0
Polizeiposten Bietigheim, Im Sonnenschein 13	07245 / 9 12 71-0
Krankentransport	1 92 22
Klinikum Mittelbaden	3 89-0
Tierheim Rastatt (10.00 - 19.00 Uhr)	0160 / 98 11 39 80

Feuerwehr

Kommandant Fred Kühnl	0151 / 22 77 11 54
1. Stellvertr. Harald Weidl	0177 / 3 32 89 30
2. Stellvertr. Andreas Hochstuhl	0177 / 7 42 21 28

Ärzte

Dr. med. Christoph Müller-Mall, Arzt für Allgemeinmedizin, Michael Enderle, Arzt für Innere Medizin, Notfallmedizin, Schillerstraße 1/1	2 22 00
Dr. med. Manfred Licht, Internist, Hausarzt, Kiefernweg 16	1 70 02
Dr. med. dent Yuriy Nekrashevych, Zahnarzt Bahnhofstraße 42	2 83 70

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

für akute Beschwerden außerhalb der Praxiszeiten (Anruf kostenlos)	116 117
---	---------

Praxen für Krankengymnastik und Massagen

Katharina Gaiser-Licht, Johann-Sebastian-Bach-Straße 2	1 70 01
Silvia Hofmann-Tolbert, Lindenstraße 10	6 86 65
Trixi Krannich, Rebgartenstraße 9a	61 00

Praxis für Ergotherapie

Katharina Gaiser-Licht, Johann-Sebastian-Bach-Straße 2	1 70 01
---	---------

Heilpraktiker/-in

Caroline Heid, Nelkenstraße 7	9 68 75 57
Irene Kalkbrenner, Lindenstraße 14	4 01 86 80
Jan Hofmann, Lindenstraße 12	96 62 43

Hebammen

Andrea Spitz, Lindenstraße 10	93 42 42
-------------------------------	----------

Psychologische Praxis

Wolfgang Beckert, Vogesenstraße 41	9 02 75 60
------------------------------------	------------

Sozialverband VdK

Jutta Tüg	9 84 99 32
-----------	------------

Blinden- und

Sehbehindertenverein Südbaden e.V.	0761 / 3 61 22
------------------------------------	----------------

Pflegedienste

SPPS Baden-Baden Rastatt GmbH, Händelstraße 4	9 02 90 00
- Pflegedienst/Tagespflege	- 24h Betreuung
- Hauswirtschaft	- Hausnotrufgeräte-Vermietung
Email: oetigheim@sp-ps.de	

ALT (Anruf-Linien-Taxi)

Taxi Holl	4 06 79 73
-----------	------------

Bestattungsunternehmen

Berdon, Morgenstraße 26	7 87 80
SG-Bestattungen, Kronenstraße 6	9 63 94 20

Tierärztlicher Notdienst

Kleintierzentrum Iffezheim, An der Rennbahn 16a	07229 / 18 59 80
--	------------------

Forst

Alexander Ehrmann	0172 / 741 03 38
-------------------	------------------

Klimaschutzmanagerin

Tanya Ganzhorn	1 59 38 26
	0175/8365048

Netze BW GmbH, Region Nordbaden

Zentrale Ettlingen	07243 / 1 80-0
Störmeldestelle	Strom 0800 / 36 29-4 77
	Erdgas 0800 / 36 29-4 47
Bezirkszentrum Ötigheim	40 46-0
Beratungsservice	0800 / 9 99 99 66
Erdgas	07243 / 3 42 71 11

Wasser

Stadtwerke Karlsruhe, Störungsstelle für Betriebsstörungen im Rohrnetz (Wasserrohrbrüche außerhalb des Gebäudes, undichte Hydranten etc.)	0721 / 5 99 11 55
---	-------------------

Wasserhärte

Deutscher Härtegrad 16-17 (° dHt)

Gemeinde-Bauhof/

Rufbereitschaft für dringende Angelegenheiten

Montags bis donnerstags	16.30 – 19.00 Uhr
Freitags	15.00 – 18.00 Uhr
Samstags/sonntags/feiertags	10.00 – 12.00 Uhr
Telefon-Nr. 0170/5 64 27 90	

Alle Angaben ohne Gewähr

Abfallkalender dieser Woche

Graue Tonne

Nächste Abfuhr: **Dienstag, 14.02.**

Gelbe Tonne

Nächste Abfuhr: **Freitag, 17.02.**

Braune Tonne

Nächste Abfuhr: **Dienstag, 21.02.**

Grüne Tonne

Nächste Abfuhr: **Freitag, 17.02.**

Altglas

Nächste Abfuhr: **Donnerstag, 23.02.**

Hinweis: Angaben ohne Gewähr!

Bitte entnehmen Sie die Abfuhrtage zusätzlich dem aktuellen Abfallkalender des Abfallwirtschaftsbetriebes des Landkreises Rastatt!



Gebrauchte Batterien

Standorte der Sammelbehälter:

- Schulstraße 2, alter Eingang/Rose
- Mühlstraße 61, Bauhof – hinter FGH –

Gebrauchte Korke

- Sammelbehälter, Schulstraße 2, alter Eingang/Rose

Elektroschrott

Rastatt, Oberwaldstraße 40

Samstag: 9.00 - 14.00 Uhr

Pflanzliche Fette und Öle

Abgabe beim Bauhof mit vorheriger Anmeldung unter 0170/5642790

Sperrmüll

Anmeldung telefonisch unter 07222/381-55 11 oder über die Abfall-App

Mülldeponie Gaggenau–Oberweier

Entsorgungsanlage „Hintere Dollert“ Tel. 07222/4 84 24

Montag - Freitag 8.00 - 12.00 Uhr
13.00 - 16.00 Uhr

Samstag 8.00 - 14.00 Uhr

Bodenaushubdeponie (kein Bauschütt)

Durmersheim, Malscher Straße Tel. 07245/8 14 84

März - Oktober

Montag - Donnerstag 7.30 - 16.30 Uhr

Freitag 7.30 - 15.15 Uhr

Samstag 9.00 - 12.00 Uhr

Abfallwirtschaftsbetrieb des Landkreises Rastatt

Am Schlossplatz 5, 76437 Rastatt
Telefon 07222 / 3 81-55 55; Telefax 07222 / 3 81-55 99
awb@landkreis-rastatt.de

Gartenabfälle - nicht gewerblich

Die Gemeinde Ötigheim bietet Ihnen die Möglichkeit Gartenabfälle kostenlos zu entsorgen. Der Sammelplatz ist im Gewann Bruch, zu erreichen über die Mühlstraße.

Öffnungszeiten

Sommer

Dienstag: 14.00 - 18.00 Uhr

Freitag: 14.00 - 18.00 Uhr

Samstag: 10.00 - 17.00 Uhr

Winter

Dienstag: 14.00 - 17.00 Uhr

Freitag (Nov./Dez.) 14.00 - 17.00 Uhr

Samstag: 10.00 - 17.00 Uhr

Im Zeitraum Januar bis März bleibt der Reisigsammelplatz freitags geschlossen.

Standort Rastatt (am Klärwerk)

Öffnungszeiten

Ganzjährig: Samstags von 9.00 - 14.00 Uhr

März - Oktober: mittwochs 14.00 - 17.00 Uhr

November - Februar: mittwochs 13.00 - 16.00 Uhr

Altkleidercontainer

Altkleider bitte nur in geschlossenen Tüten entsorgen.

Standorte:

- Morgenstraße - Parkplatz beim Friedhof
- Am Tellplatzweg 1 - Brüchelwaldschule bzw. - halle
- Mühlstraße 61 - Feuerwehrgerätehaus
- Rosenstraße - Parkplatz beim Kindergarten Don Bosco

Glascontainer

Einwurf nur werktags in der Zeit von 8.00 Uhr bis 20.00 Uhr

Standorte:

- Schulstraße - beim Rathaus
- Am Tellplatzweg - Brüchelwaldhalle
- Morgenstraße - Parkplatz beim Friedhof
- Mühlstraße 61 - Feuerwehrgerätehaus
- Rosenstraße - Parkplatz beim Kindergarten Don Bosco

Abfall-App



Neben der Internetseite mit dem Online-Abfallkalender bietet der Abfallwirtschaftsbetrieb des Landkreises Rastatt eine kostenlose Abfall-App für das Smartphone an.

Sie erinnert zuverlässig an die individuellen Leerungstermine der verschiedenen Abfall- und Wertstoffbehälter. Neben sämtlichen Abfuhrterminen findet man die Öffnungszeiten und Anfahrtswege zu den einzelnen Entsorgungsanlagen sowie ein Abfall-ABC mit Suchfunktion nach Abfallarten und Entsorgungswegen.

Außerdem gibt es die Möglichkeit die Sperrmüllabholung anzumelden sowie einen Verschenk- und Tauschmarkt zu nutzen.

Ist Ihr **Briefkasten** gut lesbar **beschriftet?**



Sie erleichtern damit die zuverlässige Zustellung Ihres Amts-/Mitteilungsblattes.

Der aktuelle Energietipp

Energietipp der Energieagentur Mittelbaden in Kooperation mit der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg

Dämmung oberste Geschossdecke: Pflicht oder Kür?

Die oberste Geschossdecke von Wohngebäuden muss nach dem Gebäudeenergiegesetz (GEG) nachträglich gedämmt werden, wenn noch keine Dämmung vorliegt oder ein definierter Mindestwärmeschutz nicht eingehalten wird. Wahlweise kann auch die Dachschräge gedämmt sein. Eine Sonderregelung gibt es für Ein- und Zweifamilienhäuser, in denen der Eigentümer eine Wohnung am 1. Februar 2002 selbst bewohnt hat. Hier gilt die Pflicht erst im Falle eines Eigentümerwechsels. Der neue Eigentümer hat hierfür nach dem Kauf zwei Jahre Zeit. Aber auch ohne Verpflichtung ist eine Dämmung der obersten Geschossdecke eine relativ einfache und kostengünstige Maßnahme, die auch in Eigenleistung erbracht werden und viel Heizenergie einsparen kann: Bei ungenutzten Dachräumen reicht es, Dämmstoffbahnen oder -platten auf dem Dachraumboden auszulegen. Empfehlenswert ist es, die Platten oder Bahnen etwa 18 bis 24 Zentimeter dick und fugendicht zu verlegen, um einen guten Dämmeffekt zu erreichen. Bei Holzbalkendecken sollte aber geprüft werden, ob ein Feuchteschutz von unten in Form einer Dampfbremse notwendig ist. Dies kann der Fall sein, wenn unterseitig kein Putz oder keine intakte Folie vorhanden ist. Für nachträgliche Dämmmaßnahmen können auch Fördermittel in Anspruch genommen werden.

Praktische Tipps zur Senkung des eigenen Energieverbrauchs bietet die Energieagentur Mittelbaden auch telefonisch unter 0 72 22/15 90 821 an. Das Energieberatungs-Telefon ist dienstags von 10.00 bis 12.00 Uhr und donnerstags von 15.00 bis 17.00 Uhr zu erreichen.

Weiterhin bietet die Energieagentur Mittelbaden in Kooperation mit der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg kostenlose telefonische individuelle Energieberatung an.

Anmeldungen per Telefon unter E-Mail unter kontakt@energieagentur-mittelbaden.de.

Weitere Beratungsangebote finden Sie bei der Energieagentur Mittelbaden gGmbH, Ihrem Ansprechpartner für Klimaschutz und Energieeffizienz, unter www.energieagentur-mittelbaden.de.

DAS LANDRATSAMT INFORMIERT

AOK unterstützt Suchtprophylaxe des Amtes für Soziales, Teilhabe und Versorgung

Auf den jährlichen Spendenscheck der AOK Mittlerer Oberrhein kann sich die Kommunale Suchtbeauftragte im Landkreis Rastatt, Gudrun Pelzer, schon seit 2010 verlassen. Mit einer Spende in Höhe von 7.600 bis rund 7.800 Euro pro Jahr unterstützt die Gesundheitskasse die Suchtprophylaxe des Amtes für Soziales, Teilhabe und Versorgung. Der regelmäßige Zuschuss soll dazu beitragen, den Drogenkonsum und Alkoholmissbrauch von Jugendlichen zu verhindern und suchtgefährdeten jungen Menschen zu helfen. Landrat Prof. Dr. Christian Dusch bedankte sich bei der Geschäftsführerin der AOK Mittlerer Oberrhein, Petra Spitzmüller, für die kontinuierliche finanzielle Unterstützung. Damit leiste die AOK einen wichtigen Beitrag im Bereich der Suchtprävention und übernehme so gesellschaftliche Verantwortung.

„Prävention ist eine Daueraufgabe“, betonte Pelzer. Kontinuität sei wichtig, um bestehende Angebote zu sichern, gleichzeitig aber auch, um bei der Neuentwicklung suchtpreventiver Maßnahmen mitzuwirken. Gemeinsam mit Sozialdezernent Jürgen Ernst und Amtsleiterin Stephanie Bartsch berichtete sie von zahlreichen Veranstaltungen und verschiedenen Projekten, mit denen der Landkreis das Bewusstsein der Bevölkerung stärken, das Netz der Suchtprävention ausbauen und Jugendliche sowie Eltern für die

Gefahren einer Sucht sensibilisieren will. Dazu gehören beispielsweise Schulklassenworkshops, Vereinsschulungen, Elternabende oder das „HaLT“-Projekt, mit dem bei Festen und Veranstaltungen der übermäßige Alkoholkonsum von Jugendlichen bekämpft werden soll. Landrat Dusch hob speziell das Projekt Drachenreiter hervor, bei dem sich Kinder von Eltern mit Suchterkrankungen oder psychischen Erkrankungen wöchentlich treffen, um zu spielen und mit Kindern, deren Lebenssituationen ähnlich sind, zusammen zu sein. Die Erfahrungen, die in der Gruppe gemacht werden, tragen zur psychischen Entlastung der Kinder bei. „Damit haben wir einen geschützten Raum für junge Menschen im Alter von sechs bis zehn Jahren geschaffen, der ihnen ermöglicht, mit Gleichgesinnten über die schwierigen Situationen des Alltags zu sprechen“, so Dusch. Kinder in diesem Alter hätten ganz besonderen Unterstützungsbedarf, fügte Ernst hinzu: „Viele erfahren bei den Treffen zum ersten Mal, dass sie nicht alleine sind mit ihrer Situation, dass es Gleichaltrige gibt, die Ähnliches durchmachen.“ Bei den regelmäßigen Treffen werde den Teilnehmern ermöglicht, durchzuatmen und das eigene Selbstbewusstsein zu stärken. Weil das Angebot regen Zulauf erfährt, wurde durch Beschluss des Kreistags im Januar diesen Jahres noch eine zweite Drachenreiter-Gruppe in Bühl eingerichtet. Spitzmüller ist froh darüber, dass die AOK mit ihrer jährlichen Spende einen Teil dazu beitragen kann, dass bereits bestehende und wichtige Projekte wie diese auch in Zukunft weiterlaufen können. Sorgen bereite ihr auch die Mediensucht, die seit einigen Jahren immer mehr in den Fokus rücke, so Spitzmüller. Dass diese Sorge keinesfalls unbegründet ist, konnte auch Sozialamtsleiterin Bartsch bestätigen. Oftmals hätten Eltern kaum noch einen Überblick, auf welchen sozialen Netzwerken ihre Kinder unterwegs seien. Laut Pelzer ist es zudem schwer abzuschätzen, ab wann man tatsächlich von einer Mediensucht ausgehen könne.

Mit dem Angebot „Digitale Elternabende Medien“ will der Landkreis Erziehungsberechtigte und Lehrkräfte aufklären, um einer aufkeimenden Mediensucht entgegenzuwirken. Anhand konkreter Tipps bekommen Teilnehmer in Videos gezeigt, wie sie die digitale Mediennutzung zuhause gesund begleiten können. Die Videos sind über Zugangsdaten jederzeit abrufbar und können so ganz flexibel gestreamt werden. Auch für dieses Projekt wird das Spendengeld der AOK genutzt, warf Pelzer ein.

„Für das Schuljahr 2022/23 stellen wir allen Schulen im Landkreis Rastatt die Zugangsdaten für die digitalen Elternabende kostenfrei zur Verfügung“, informierte Pelzer. Das Projekt werde bisher gut angenommen. Rund 60 Prozent aller Grund- und weiterführenden Schulen im Landkreis hätten sich bereits die Zugangsdaten beschafft. Künftig will Pelzer nach Möglichkeit auch Kindertagesstätten miteinbeziehen. „Beim Thema Mediensucht kann man nicht früh genug mit Prävention anfangen“, betonte sie.



Für den guten Zweck: Landrat Prof. Dr. Christian Dusch bedankt sich bei Petra Spitzmüller, Geschäftsführerin der AOK Mittlerer Oberrhein, für die alljährliche Spende.

Foto: Janina Fortenbacher/LRA Rastatt

Neben der alljährlichen Spende der AOK lobte Pelzer auch die gute Vernetzung und Kooperation mit der Fachstelle Sucht, der Polizei, der Schulsozialarbeit, Vereinen sowie mit Städten und Gemeinden. Dieses Zusammenspiel der Akteure trage wesentlich dazu bei, einen Missbrauch von Suchtmitteln jeglicher Art zu erschweren und praktische Maßnahmen zur Suchtprävention zu schaffen.

Service:

Fragen zum Thema Suchtprävention beantwortet die Kommunale Suchtbeauftragte im Landkreis Rastatt, Gudrun Pelzer, telefonisch unter 07222/3812114 oder per E-Mail an g.pelzer@landkreis-rastatt.de.

Landesprogramm STÄRKE - Aktuelle Eltern- und Familienbildungsangebote im Landkreis Rastatt

Im Landkreis Rastatt gibt es im Rahmen des Landesprogramms „STÄRKE“ zahlreiche Elternbildungsangebote, die sich mit unterschiedlichen Erziehungsfragen beschäftigen. In Rastatt und Durmersheim bestehen sogenannte „Offene Treffs“, in denen Eltern regelmäßig zum Austausch und zur Information über Kinder und Erziehung zusammenkommen. Familien in besonderen Lebenssituationen können von kostenfreien Kursangeboten und - gegen einen ganz geringen Selbstkostenanteil - auch von verschiedenen Familienbildungsfreizeiten profitieren. So starten im Februar jeweils die Kurse „Starke Alleinerziehende“ und „Starke Familienbande! Von der Erziehung zur Beziehung“. Im März folgt dann der Kurs „Persönliche Wege aus der Brüllfalle“. Weitere Kurse, die ebenfalls im Frühjahr starten, sind beispielsweise „Familien in Trauer“, „Lernen will gelernt sein“ oder das reitpädagogische Angebot „Pferdestark - Pferde machen Eltern stark“. Unterschiedliche Entspannungskurse ergänzen das vielfältige Angebot und sollen insbesondere Familien, die nach wie vor von den Folgen der Corona-Pandemie belastet sind, helfen. Bei manchen Kursen ist eine Teilnahme sowohl in Präsenz als auch online möglich. So beispielsweise bei „Nein! Ich will aber nicht“ und „Was ich wissen muss - Entwicklung und Erziehung von Kindern von 0 bis 6 Jahren“. Als reines Online-Angebot startet außerdem im März „Alles ist Anders - Elternkurs Autismus“. Die aktuellen Freizeitangebote finden in Baden-Württemberg statt und dauern sechs bis sieben Tage. Die Plätze sind begrenzt. Interessierte sollten sich deshalb frühzeitig anmelden.

Service

Programmflyer und Informationen zu den Familienbildungsfreizeiten sowie dem gesamten Kursangebot unter www.landkreis-rastatt.de (Suchbegriff „STÄRKE - Das Landesprogramm“). Anmeldung direkt über die Kursanbieter/Veranstalter.

Weitere Informationen bei STÄRKE-Koordinatorin Stefanie Fath-Oberle per E-Mail an s.fath-oberle@landkreis-rastatt.de.

Werberunde für besondere Bildungsgänge - Berufskolleg der Gewerbeschule Bühl

In nur einem Jahr zur Fachhochschulreife

Diese Möglichkeit bietet das Berufskolleg der Gewerbeschule Bühl. Wer bereits die Mittlere Reife oder eine abgeschlossene Berufsausbildung in der Tasche hat und mit der Fachhochschulreife einen weiteren Karriereschritt machen möchte, kann sich für diesen Bildungsgang anmelden.

Besonders attraktiv ist das Berufskolleg aufgrund des einfachen Übergangs vom Beruf zum Studium in nur einem Jahr. Mit hoher Leistungsbereitschaft, viel Konzentration und einer motivierten Herangehensweise kann die kurze Ausbildungsdauer gut gemeistert werden. Der erfolgreiche Abschluss des einjährigen Berufskollegs zum Erwerb der Fachhochschulreife berechtigt zum Studium aller Studienfächer an allen Fachhochschulen in Deutschland. Beim einjährigen Berufskolleg stehen u. a. die Pflichtfächer Deutsch,

Englisch, Mathematik sowie Chemie und BWL/VWL auf dem Stundenplan. Entsprechend der technischen Fachrichtung ist das Wahlpflichtfach Technische Physik mit den Teilgebieten Mechanik und Elektrotechnik mit sieben Wochenstunden eingeplant.

Die Gewerbeschule Bühl ist ein modernes berufliches Bildungszentrum, das sich zum Ziel gesetzt hat, alle Schüler durch fachkundige Lehrkräfte ganzheitlich beruflich und allgemein auf die Zukunft vorzubereiten. Die individuelle Persönlichkeitsentwicklung, das Erleben von gegenseitigem Respekt und damit einhergehend das Ausbilden zur kooperativen Führung werden großgeschrieben. Dies wird auch im Leitbild der Schule „Den ganzen Menschen bil-den.“ verdeutlicht.

Einem guten Schulklima kommt an der Gewerbeschule Bühl eine große Bedeutung zu, da dieses eine erwiesene Grundvoraussetzung für ein zufriedenes Arbeiten darstellt.

Service

Anmeldeformulare, Termine und weitere Informationen zum einjährigen Berufskolleg sowie der Gewerbeschule Bühl sind auf der Website der Schule (www.gws-buehl.de), der Instagram-Seite der Schule, der Website der beruflichen Schulen (www.bs-rastatt.de) oder telefonisch unter 07223/94890 zu finden.

Werberunde für besondere Bildungsgänge - Sozial- und gesundheitswissenschaftliches Gymnasium an der Anne-Frank-Schule Rastatt

Abitur für den Pflegebereich

Der Schwerpunkt beim sozial- und gesundheitswissenschaftlichen Gymnasium der Anne-Frank-Schule Rastatt liegt im Bereich der Gesundheit und Biologie. Wer ein Studium in diesem Sektor anstrebt, wird bereits beim Erwerb der allgemeinen Hochschulreife umfassend auf spätere Studieninhalte vorbereitet und legt den Grundstock für ein erfolgreiches Berufsleben.

Der Bildungsgang ist zukunftsorientiert und bezieht sich auf die derzeit im Wandel befindlichen gesellschaftlichen Herausforderungen. Durch die steigende Anzahl an Pflegebedürftigen steigt auch die Nachfrage nach professionellen Pflegekräften, denn der Fachkräftebedarf im Sozial- und Gesundheitswesen war nie größer als heutzutage. Das Profil Gesundheit und Biologie bereitet somit Nachwuchskräfte auf eine dynamische und wachsende Branche vor.

Der Abschluss einer Realschule oder ein vergleichbarer Abschluss, welcher mindestens mit einem Notendurchschnitt von 3,0 in den Fächern Deutsch, Mathematik und Englisch/Französisch und mindestens mit der Note 4,0 in jedem der genannten Fächer abgeschlossen wurde, ist Voraussetzung für diesen Bildungsgang. Auch ein Versetzungszeugnis in die 10. oder 11. Klasse eines Gymnasiums erfüllt die Aufnahmebedingungen.

Die Anne-Frank-Schule Rastatt präsentiert sich als ein Zentrum für berufliche Bildung mit den Profilen Biotechnologie, Ernährung, Gesundheit, Pflege und Sozialpädagogik. Die Bildungsangebote der Anne-Frank-Schule sind auf die sich im Wandel befindlichen gesellschaftlichen Herausforderungen bezogen und deshalb zukunftsorientiert. Damit die Schule für jeden zum Erfolg werden kann, bietet die Anne-Frank-Schule Rastatt unterstützende und ergänzende Lernangebote sowie außerunterrichtliche Aktivitäten an.

Service

Weitere Informationen zu Ausbildungsinhalten, Bewerbungsverfahren und zur Anne-Frank-Schule allgemein gibt es auf der Website www.anne-frank-schule-rastatt.de, der Instagram-Seite der Schule, der Website der beruflichen Schulen (www.bs-rastatt.de) oder telefonisch unter 07222/91770.

Notrufnummer

für sofortige Hilfe **112**
(gilt europaweit)

Werberunde für besondere Bildungsgänge - Technisches Gymnasium der Gewerbeschule Bühl

Der Weg zum Abitur für technikbegeisterte Schüler

Wer eine Karriere in einer attraktiven Zukunftsbranche anstrebt und sich für Technik interessiert, der ist beim Technischen Gymnasium der Gewerbeschule Bühl genau richtig.

Die Gewerbeschule Bühl ist ein modernes berufliches Bildungszentrum, das sich zum Ziel gesetzt hat, alle Schüler durch fachkundige Lehrkräfte ganzheitlich beruflich und allgemein auf die Zukunft vorzubereiten. Die individuelle Persönlichkeitsentwicklung, das Erleben von gegenseitigem Respekt und damit einhergehend das Ausbilden zur kooperativen Führung werden großgeschrieben. Dies wird auch im Leitbild der Schule „Den ganzen Menschen bilden.“ verdeutlicht. Einem guten Schulklima kommt an der Gewerbeschule Bühl eine große Bedeutung zu, da dieses eine erwiesene Grundvoraussetzung für ein zufriedenes Arbeiten darstellt.

Das Technische Gymnasium der Gewerbeschule Bühl führt innerhalb von drei Jahren zur allgemeinen Hochschulreife und bereitet dadurch optimal auf eine anspruchsvolle Berufsausbildung oder ein Studium vor. Gewählt werden kann zwischen drei Schwerpunkten: Mechatronik, Informationstechnik und Umwelttechnik.

Wer sich für objektorientiertes Programmieren, Datenbanken und Netzwerktechnik interessiert, der ist im Schwerpunkt Informationstechnik gut aufgehoben. Die Verknüpfung von mechanischen, elektronischen und datenverarbeitenden Komponenten werden beim Schwerpunkt Mechatronik übermittelt. In der Umwelttechnik wird unterrichtet, wie mit unterschiedlichsten Technologien mit intelligentem Energiemanagement Systemlösungen geschaffen werden können, die eine größtmögliche Schonung von Ressourcen und Umwelt erlauben. Ergänzt wird der Theorieunterricht aller Schwerpunkte durch Laborübungen und Informatik. Um das Technische Gymnasium absolvieren zu können, ist ein Realschulabschluss oder ein vergleichbarer Abschluss mit dem Notendurchschnitt von 3,0 in Deutsch, Mathe und Englisch/Französisch erforderlich.

Service

Weitere Informationen zum Bildungsgang sowie der Anmeldung gibt es auf der Website der Gewerbeschule Bühl (www.gws-buehl.de), der Instagram-Seite der Schule, der Website der beruflichen Schulen (www.bs-rastatt.de) oder telefonisch unter 07223/94890.

Werberunde für besondere Bildungsgänge - Berufsfachschule der Gewerbeschule Bühl

Mit Technikunterricht zur Mittleren Reife

Die Fachschulreife absolvieren und gleichzeitig eine berufliche Grundbildung erreichen? Das ist bei der zweijährigen Berufsfachschule der Gewerbeschule Bühl möglich. In den Profilbereichen Elektro- bzw. Metalltechnik können theoretisch und praktisch begabte Schüler ihre technischen Interessen anwenden und weiterentwickeln. Besonders attraktiv ist dieser Bildungsgang für Hauptschüler bzw. Schüler des Berufseinstiegsjahres mit Hauptschulabschluss. Aber auch Schüler der Haupt- und Werkrealschule, Realschule und Gymnasium können sich für die zweijährige Berufsfachschule anmelden.

Wer sich bewährt und gute Leistungen absolviert, kann im Anschluss an die Berufsfachschule an das Technische Gymnasium der Gewerbeschule Bühl wechseln, innerhalb von drei Jahren das Abitur machen und damit eine Ausbildung in qualifizierten Berufen oder ein Studium an Universitäten und Fachhochschulen erreichen. Die Gewerbeschule Bühl ist ein modernes berufliches Bildungszentrum, das sich zum Ziel gesetzt hat, alle Schüler durch fachkundige Lehrkräfte ganzheitlich beruflich und allgemein auf die Zukunft vorzubereiten. Die individuelle Persönlichkeitsentwicklung, das Erleben von gegenseitigem Respekt und damit einhergehend das Ausbilden zur kooperativen Führung werden großgeschrieben. Dies wird auch im Leitbild der Schule „Den ganzen Menschen bilden.“ verdeutlicht.

Einem guten Schulklima kommt an der Gewerbeschule Bühl eine große Bedeutung zu, da dieses eine erwiesene Grundvoraussetzung für ein zufriedenes Arbeiten darstellt.

Service

Anmeldeformulare, Termine und weitere Informationen zum einjährigen Berufskolleg sowie der Gewerbeschule Bühl sind auf der Website der Schule (www.gws-buehl.de), der Instagram-Seite der Schule, der Website der beruflichen Schulen (www.bs-rastatt.de) oder telefonisch unter 07223/94890 zu finden.

Werberunde für besondere Bildungsgänge - Biotechnologisches Gymnasium an der Anne-Frank-Schule Rastatt

Die Anne-Frank-Schule Rastatt ermöglicht das Abitur am biotechnologischen Gymnasium

Wer eine Ausbildung in der Biotechnologie oder im naturwissenschaftlichen und medizinischen Bereich anstrebt, erhält an der Anne-Frank-Schule Rastatt die beste schulische Vorbereitung für diesen Berufszweig.

Das biotechnologische Gymnasium bietet Schülerinnen und Schülern die Möglichkeit, innerhalb von drei Jahren ihr Abitur zu absolvieren und sich gleichzeitig Wissen in den Bereichen Biotechnologie, Gesundheitswesen und Umweltschutz anzueignen.

Die Einsatzmöglichkeiten der Biotechnologien sind vielfältig und auf ganz unterschiedliche Gebiete anwendbar. Ganz konkret werden große und kleine Organismen, Tiere, Pflanzen, Menschen oder kleinste Teilchen wie Zellen oder Moleküle erforscht, um Erkenntnisse zu gewinnen sowie neue Verfahren und Produkte zu entwickeln. Voraussetzung für diesen Bildungsgang ist ein Schulabschluss einer Real- oder Werkrealschule, einer Berufsfachschule oder Berufsaufbauschule mit einem Notendurchschnitt von 3,0 aus den Fächern Deutsch, Mathematik und Englisch/Französisch und mindestens der Note 4 in jedem der genannten Fächer. Das Versetzungszeugnis in die 10. oder 11. Klasse eines Gymnasiums ist alternativ ebenfalls möglich.

Die Anne-Frank-Schule Rastatt präsentiert sich als ein Zentrum für berufliche Bildung mit den Profilen Biotechnologie, Ernährung, Gesundheit, Pflege und Sozialpädagogik. Die Bildungsangebote der Anne-Frank-Schule sind auf die sich im Wandel befindlichen gesellschaftlichen Herausforderungen bezogen und deshalb zukunftsorientiert. Damit die Schule für jeden zum Erfolg werden kann, bietet die Anne-Frank-Schule Rastatt unterstützende und ergänzende Lernangebote sowie außerunterrichtliche Aktivitäten an.

Service:

Weitere Informationen zu Ausbildungsinhalten, Bewerbungsverfahren und zur Anne-Frank-Schule allgemein gibt es auf der Website www.anne-frank-schule-rastatt.de, der Instagram-Seite der Schule, der Website der beruflichen Schulen (www.bs-rastatt.de) oder telefonisch unter 07222/91770.



WEITERFÜHRENDE SCHULEN



Realschule Durmersheim

Danke für den Besuch!

Vergangenen Samstag durften wir zahlreiche Eltern und Schüler/innen beim Tag der offenen Tür begrüßen. Auch über den Besuch ehemaliger Absolventen und langjähriger Weggefährten haben wir uns sehr gefreut.

Insbesondere die jungen Gäste konnten die neuen Fächer an der weiterführenden Schule kennenlernen. Dabei konnten sie unter anderem selbst Milchshakes herstellen, mit Holz arbeiten oder es im Chemiesaal ordentlich krachen und zischen lassen. Bei den



Informationsveranstaltungen oder in einzelnen Gesprächen konnten alle offenen Fragen geklärt werden, die mit dem Schritt in die 5. Klasse zusammenhängen. Wir freuen uns darauf, viele der jungen Besucher/innen im nächsten Schuljahr an der Realschule Durmersheim begrüßen zu dürfen. Die Anmeldezeitraum hierfür ist vom 8. - 9. März.

Faschingsparty: Der Dancefloor ruft!

Am 15. Februar findet für alle 5.- bis 7.-Klässler unserer Schule die legendäre Faschingsparty unserer SMV statt. Von 17.30 bis 20.00 Uhr wird es in unserem Schülercafé laut und bunt. Für jede Menge Hits und ordentlich Wumms ist gesorgt. Und wir sind uns sicher, dass die Schülerinnen und Schüler den Abend mit fantasiereichen Kostümen und ausgelassener Stimmung bereichern werden.



Hardtschule Durmersheim GMS

Zeitungsluft schnuppern im Sinne der ganzheitlichen Bildung

Von Fake-News über Fakten zur Zeitung und dem ePaper über die Einstellungsvoraussetzungen eines Journalisten: Beim Besuch einer Mitarbeiterin der BNN am Vormittag des 23.1.2023 in den Lerngruppen 8 blieben keine Fragen unbeantwortet.



Im Rahmen des Projekts „Zeitung macht Schule“ freuen sich die Lernenden zudem seit über einer Woche über Zeitungen in Papierform, in denen in der offenen Eingangsphase fleißig geschmökert wird.

1 VOLKSHOCHSCHULE



**Volkshochschule Landkreis Rastatt
-Außenstelle Ötigheim/Steinmauern**

Neues Kursangebot im Frühjahr und Sommer 2023

**Line Dance - ein gesundes Tanzvergnügen
Kurs für Anfängerinnen mit Vorkenntnissen aus Gymnastik,
Tanz, Aerobic**

Line Dance hat sich in der Zwischenzeit zu einer eigenen Tanzart entwickelt. In dieser Tanzform stehen die Tänzerinnen und Tänzer in Reihen und Linien vor- und nebeneinander. Die Tänze sind passend zur Musik choreografiert. Es wird auf Country- und Westernmusik, aber auch zu Rumba, Cha-Cha, Langsamer Walzer und Pop getanzt. Das gemeinsame Tanzen einer erlernten Dance-Choreographie macht sehr viel Spaß. Die einzelnen Schritte werden anschaulich gezeigt und mehrfach wiederholt und sind leicht zu erlernen, sodass sich schnell Erfolgserlebnisse einstellen. Line Dance ist ein optimales Herz-Kreislauf- und Gelenktraining und für jedes Alter geeignet.

U25135SM - Steinmauern

Karin Wahrer
10 x mittwochs, ab 01.03.23, 16:00 - 17:00 Uhr
Gymnastikraum Turnhalle, Hauptstraße 75 (Grundschule).
EUR 40,00 bei 11 - 17 Teilnehmenden
EUR 57,00 bei 8 - 10 TN/EUR 75,00 bei 5 - 7 TN

U25136SM - Steinmauern

Karin Wahrer
10 x mittwochs, ab 01.03.23, 17:05 - 18:05 Uhr
Gymnastikraum Turnhalle, Hauptstraße 75 (Grundschule).
EUR 40,00 bei 11 - 17 Teilnehmenden
EUR 57,00 bei 8 - 10 TN/EUR 75,00 bei 5 - 7 TN

Line Dance - ein gesundes Tanzvergnügen Kurs für Fortgeschrittene

Line Dance hat sich in der Zwischenzeit zu einer eigenen Tanzart entwickelt. In dieser Tanzform stehen die Tänzerinnen und Tänzer in Reihen und Linien vor- und nebeneinander. Die Tänze sind passend zur Musik choreografiert. Es wird auf Country- und Westernmusik, aber auch zu Rumba, Cha-Cha, Langsamer Walzer und Pop getanzt. Das gemeinsame Tanzen einer erlernten Dance-Choreographie macht sehr viel Spaß. Die einzelnen Schritte werden anschaulich gezeigt und mehrfach wiederholt und sind leicht zu erlernen, sodass sich schnell Erfolgserlebnisse einstellen. Line Dance ist ein optimales Herz-Kreislauf- und Gelenktraining und für jedes Alter geeignet.

U25137SM - Steinmauern

Karin Wahrer
8 x donnerstags, ab 02.03.23, 16:45 - 18:00 Uhr
Gymnastikraum Turnhalle, Hauptstraße 75 (Grundschule).
EUR 40,00 bei 11 - 14 Teilnehmenden
EUR 57,00 bei 8 - 10 TN/EUR 75,00 bei 5 - 7 TN

Hatha-Yoga für Teilnehmende mit und ohne Vorkenntnisse

Im Mittelpunkt des Hatha-Yoga stehen die Körperübungen (Asanas), die die Beweglichkeit und die Gesundheit von Körper, Geist und Seele fördern. In Verbindung mit Atemübungen (Pranayama), Entspannungsübungen und Meditation werden körperliche und geistige Spannungszustände ausgeglichen, das Nervensystem regeneriert, die Körperfunktionen gefestigt und Abwehrkräfte mobilisiert. Alle Bewegungen im Yoga werden langsam und bedächtig ausgeführt, sodass man beim geringsten Schmerzgefühl sofort innehalten kann. Die Bedeutung des Yoga liegt im persönlichen Fortschritt, den man nie mit anderen misst, nur mit sich selbst, dem Selbst vom Vortag. Dies gibt den Übenden ein Erfolgsgefühl und Sicherheit, gleichgültig wie alt, wie beweglich und wie gesund sie sind. In den Einführungskursen erlernen Sie die klassischen Körperhaltungen, entwickeln Körperbewusstsein, kräftigen die Körperfunktionen und erfahren Atem- und Entspannungstechniken. In den Aufbaukursen wiederholen und vertiefen Sie Ihre Grundkenntnisse und haben Gelegenheit, in der Gruppe regelmäßig zu üben. Bitte mitbringen: bequeme Kleidung, Wollsocken, Decke, Unterlage, kleines Kissen.

U31161SM - Steinmauern

Heidi Palatinusch
10 x freitags, ab 03.03.23, 18:00 - 19:30 Uhr
Gymnastikraum Turnhalle, Hauptstraße 75 (Grundschule).
EUR 79,00 bei 11 - 12 Teilnehmenden
EUR 113,00 bei 8 - 10 TN/EUR 148,00 bei 5 - 7 TN

Yoga für den Rücken und die Gelenke

Sie möchten Ihre Muskelverspannungen lösen und die Beweglichkeit von Muskeln und Gelenken verbessern? Erfahren Sie Körperhaltungen aus dem Yoga, um die Flexibilität der Wirbelsäule und

der Gelenke zu fördern, den Rücken gleichzeitig zu kräftigen und Blockaden zu lösen. Atem- und Entspannungsübungen runden die Stunde ab.

Bitte mitbringen: bequeme Sportkleidung, Socken, Gymnastikmatte, Handtuch und Getränk.

U31186SM - Steinmauern

Karin Wahrer

10 x mittwochs, ab 01.03.23, 18:30 - 19:45 Uhr

Gymnastikraum Turnhalle, Hauptstraße 75 (Grundschule).

EUR 68,00 bei 11 - 12 Teilnehmenden

EUR 97,00 bei 8 - 10 TN / EUR 126,00 bei 5 - 7 TN

Powerfitness und Inspiration für den Tag

Powerfitness ist ein ganzheitliches Trainingsprogramm zur Regulierung von Gesundheit, Körper, Geist und Seele. Das Training besteht aus Dehnungen (Stretching) zum Erhalt der Beweglichkeit, Bewegungen aus Yoga, Tai Chi, Pilates und Fitnessgymnastik zu fließender Musik. Sie kräftigen Ihren gesamten Körper und wirst dabei entspannt und ausgeglichen. Für alle Fitnesslevel geeignet.

Bitte mitbringen: bequeme Sportkleidung, Socken, Gymnastikmatte, Handtuch und Getränk.

U32361SM - Steinmauern

Karin Wahrer

10 x montags, ab 27.02.23, 09:00 - 10:00 Uhr

Gymnastikraum Turnhalle, Hauptstraße 75 (Grundschule).

EUR 49,00 bei 11 - 15 Teilnehmenden

EUR 71,00 bei 8 - 10 TN/EUR 94,00 bei 5 - 7 TN

U32363SM - Steinmauern

Karin Wahrer

10 x montags, ab 27.02.23, 10:15 - 11:15 Uhr

Gymnastikraum Turnhalle, Hauptstraße 75 (Grundschule).

EUR 49,00 bei 11 - 15 Teilnehmenden

EUR 71,00 bei 8 - 10 TN / EUR 94,00 bei 5 - 7 TN

Line Dance - ein gesundes Tanzvergnügen

Kurs für Anfängerinnen mit Vorkenntnissen aus Gymnastik, Tanz, Aerobic

Line Dance hat sich in der Zwischenzeit zu einer eigenen Tanzart entwickelt. In dieser Tanzform stehen die Tänzerinnen und Tänzer in Reihen und Linien vor- und nebeneinander. Die Tänze sind passend zur Musik choreografiert. Es wird auf Country- und Westernmusik, aber auch zu Rumba, Cha-Cha, Langsamer Walzer und Pop getanzt. Das gemeinsame Tanzen einer erlernten Dance-Choreographie macht sehr viel Spaß. Die einzelnen Schritte werden anschaulich gezeigt und mehrfach wiederholt und sind leicht zu erlernen, sodass sich schnell Erfolgserlebnisse einstellen. Line Dance ist ein optimales Herz-Kreislauf- und Gelenktraining und für jedes Alter geeignet.

U25135SM - Steinmauern

Karin Wahrer

10 x mittwochs, ab 01.03.23, 16:00 - 17:00 Uhr

Gymnastikraum Turnhalle, Hauptstraße 75 (Grundschule).

EUR 40,00 bei 11 - 17 Teilnehmenden

EUR 57,00 bei 8 - 10 TN/EUR 75,00 bei 5 - 7 TN

U25136SM - Steinmauern

Karin Wahrer

10 x mittwochs, ab 01.03.23, 16:00 - 17:00 Uhr

Gymnastikraum Turnhalle, Hauptstraße 75 (Grundschule).

EUR 40,00 bei 11 - 17 Teilnehmenden

EUR 57,00 bei 8 - 10 TN/EUR 75,00 bei 5 - 7 TN

Line Dance - ein gesundes Tanzvergnügen

Kurs für Fortgeschrittene

Line Dance hat sich in der Zwischenzeit zu einer eigenen Tanzart entwickelt. In dieser Tanzform stehen die Tänzerinnen und Tänzer in Reihen und Linien vor- und nebeneinander. Die Tänze sind passend zur Musik choreografiert. Es wird auf Country- und Westernmusik, aber auch zu Rumba, Cha-Cha, Langsamer Walzer und Pop getanzt. Das gemeinsame Tanzen einer erlernten Dance-Choreographie macht sehr viel Spaß. Die einzelnen Schritte werden anschaulich gezeigt und mehrfach wiederholt und sind leicht zu erlernen, sodass sich schnell Erfolgserlebnisse einstellen. Line Dance ist ein optimales Herz-Kreislauf- und Gelenktraining und für jedes Alter geeignet.

U25137SM - Steinmauern

Karin Wahrer

8 x donnerstags, ab 02.03.23, 16:45 - 18:00 Uhr

Gymnastikraum Turnhalle, Hauptstraße 75 (Grundschule).

EUR 40,00 bei 11 - 14 Teilnehmenden

EUR 57,00 bei 8 - 10 TN/EUR 75,00 bei 5 - 7 TN

Hatha-Yoga für Teilnehmende mit und ohne Vorkenntnisse

Im Mittelpunkt des Hatha-Yoga stehen die Körperübungen (Asanas), die die Beweglichkeit und die Gesundheit von Körper, Geist und Seele fördern. In Verbindung mit Atemübungen (Pranayama), Entspannungsübungen und Meditation werden körperliche und geistige Spannungszustände ausgeglichen, das Nervensystem regeneriert, die Körperfunktionen gefestigt und Abwehrkräfte mobilisiert. Alle Bewegungen im Yoga werden langsam und bedächtig ausgeführt, sodass man beim geringsten Schmerzgefühl sofort innehalten kann. Die Bedeutung des Yoga liegt im persönlichen Fortschritt, den man nie mit anderen misst, nur mit sich selbst, dem Selbst vom Vortag. Dies gibt den Übenden ein Erfolgsgefühl und Sicherheit, gleichgültig wie alt, wie beweglich und wie gesund sie sind. In den Einführungskursen erlernen Sie die klassischen Körperhaltungen, entwickeln Körperbewusstsein, kräftigen die Körperfunktionen und erfahren Atem- und Entspannungstechniken. In den Aufbaukursen wiederholen und vertiefen Sie Ihre Grundkenntnisse und haben Gelegenheit, in der Gruppe regelmäßig zu üben.

Bitte mitbringen: bequeme Kleidung, Wollsocken, Decke, Unterlage, kleines Kissen.

U31161SM - Steinmauern

Heidi Palatinusch

10 x freitags, ab 03.03.23, 18:00 - 19:30 Uhr

Gymnastikraum Turnhalle, Hauptstraße 75 (Grundschule).

EUR 79,00 bei 11 - 12 Teilnehmenden

EUR 113,00 bei 8 - 10 TN/EUR 148,00 bei 5 - 7 TN

Yoga für den Rücken und die Gelenke

Sie möchten Ihre Muskelverspannungen lösen und die Beweglichkeit von Muskeln und Gelenken verbessern? Erfahren Sie Körperhaltungen aus dem Yoga, um die Flexibilität der Wirbelsäule und der Gelenke zu fördern, den Rücken gleichzeitig zu kräftigen und Blockaden zu lösen. Atem- und Entspannungsübungen runden die Stunde ab.

Bitte mitbringen: bequeme Sportkleidung, Socken, Gymnastikmatte, Handtuch und Getränk.

U31186SM - Steinmauern

Karin Wahrer

10 x mittwochs, ab 01.03.23, 18:30 - 19:45 Uhr

Gymnastikraum Turnhalle, Hauptstraße 75 (Grundschule).

EUR 68,00 bei 11 - 12 Teilnehmenden

EUR 97,00 bei 8 - 10 TN/EUR 126,00 bei 5 - 7 TN

Powerfitness und Inspiration für den Tag

Powerfitness ist ein ganzheitliches Trainingsprogramm zur Regulierung von Gesundheit, Körper, Geist und Seele. Das Training besteht aus Dehnungen (Stretching) zum Erhalt der Beweglichkeit, Bewegungen aus Yoga, Tai Chi, Pilates und Fitnessgymnastik zu fließender Musik. Sie kräftigen Ihren gesamten Körper und wirst dabei entspannt und ausgeglichen. Für alle Fitnesslevel geeignet. Bitte mitbringen: bequeme Sportkleidung, Socken, Gymnastikmatte, Handtuch und Getränk.

U32361SM - Steinmauern

Karin Wahrer

10 x montags, ab 27.02.23, 09:00 - 10:00 Uhr

Gymnastikraum Turnhalle, Hauptstraße 75 (Grundschule).

EUR 49,00 bei 11 - 15 Teilnehmenden

EUR 71,00 bei 8 - 10 TN/EUR 94,00 bei 5 - 7 TN

U32363SM - Steinmauern

Karin Wahrer

10 x montags, ab 27.02.23, 10:15 - 11:15 Uhr

Gymnastikraum Turnhalle, Hauptstraße 75 (Grundschule).

EUR 49,00 bei 11 - 15 Teilnehmenden

EUR 71,00 bei 8 - 10 TN/EUR 94,00 bei 5 - 7 TN

Der Seniorenbeirat informiert

Beratung und Unterstützung

Haben Sie Sorgen oder Nöte und suchen Sie eine Ansprechpartnerin, die mit Ihnen gemeinsam nach Lösungen sucht? Wenn ja, dann wenden Sie sich an Carmen Hunkler, Tel. Nr. 9847637 (werktags von 10:00 bis 12:00 Uhr).

Regelmäßige Beratung bei Vorsorgevollmacht und Patientenverfügung

Unser Beiratsmitglied Hans-Gerd Köhler berät persönlich, aber auch online oder telefonisch ehrenamtlich Ratsuchende aus Ötigheim zu diesen Themen, selbstverständlich kostenfrei, vertraulich und derzeit telefonisch oder via Internet. Kontaktanfrage über Tel. 07222/401288.

Wohnberatung für ältere Menschen

Zur Beseitigung von Barrieren und Sturzgefahren bei Ihnen zu Hause bieten wir eine neutrale, mobile und kostenfreien Wohnberatung, allerdings zu Corona-Zeiten ausschließlich telefonisch, an durch Zimmermeister Paul Weidenbacher, Tel.-Nr. 07222/1047472.

Computer-AG

Interessierte sind herzlich eingeladen. Die Computer-AG tritt sich in der Büchelwaldschule, 1. OG, Raum 1.01 jeweils von 9:00 bis 13:00 Uhr am 08.02., 22.02., 08.03. und 22.03.2023.

Weitere Informationen und Termine finden Sie auf www.pcad2.de. Die Computer-AG bietet dann auch wieder Unterstützung im Umgang mit dem PC an und vermittelt Kenntnisse für ungeübte Nutzer, Menschen, die schier vor dem Bildschirm verzweifeln und für Anwender, die ihre Kenntnisse vertiefen wollen.

Funktionsfähige Smartphones und Tablets

Gerne können im Rathaus funktionsfähige Smartphones und Tablets (möglichst mit Netzstecker) abgegeben werden. Die Geräte sollen dazu dienen, Senioren im Umgang mit den Handys und Tablets zu schulen und ihnen die Möglichkeit geben, z.B. sich auch beim digitalen Helfernetzwerk mit Unterstützungsanfragen zu melden. Nähere Infos bei Hans-Gerd Köhler, Tel. 07222/40 12 88.

Wir suchen Senioren, die bisher keine Smartphones hatten und digitalen Kontakt auch über „Silver“ suchen. Der Seniorenbeirat kann gespendete Geräte zur Verfügung stellen und in die Handhabung einführen.

Nähere Infos bei Hans-Gerd Köhler, Tel. 07222/40 12 88.

Informationen zum Etjer Kartenspiel „Hounert“

Wer schon immer das typische Etjer Kartenspiel „Hounert“ kennenlernen wollte, der kann sich mit Herrn Roland Wild unter Tel. 29864 oder per E-Mail an Roland.Wild@arcor.de in Verbindung setzen. Eine schöne Spielrunde trifft sich jeden 1. Dienstag im Monat im TGÖ-Vereinsheim. Nächster Termin ist der 07.03.2023.

Seniorenbeirat

Die nächste Sitzung des Seniorenbeirats findet am 15.02. um 17:00 Uhr im Milchhiesl statt.

Wir wünschen allen Ötigheimer Bürger*innen alles Gute und hoffen mit Ihnen auf schöne Begegnungen.

Bitte achten Sie auf sich, bleiben Sie gesund und zuversichtlich. Ihre Mitglieder des Seniorenbeirats



Seniorenzentrum Ötigheim

Prunksitzung beim ÖCC

Am Sonntag (29.01.2023) waren wir zu Gast beim ÖCC zur Prunksitzung. Wir möchten uns für einen wunderschönen Abend bedan-

ken. Unsere Hausgäste hatten unglaublich viel Spaß und genossen den Abend in vollen Zügen. Ein ganz großes Dankeschön an den ÖCC für die Übernahme der Kosten der Eintrittskarten und die tolle Organisation vor Ort.



Ihr habt wirklich ein mega tolles Programm auf die Bühne gestellt - ein großes Kompliment an alle Mitwirkenden. Wir haben uns sehr gefreut mit euch feiern zu dürfen. Auf den ÖCC, drei kräftige „Etjer Uch“ und bis zum nächsten Mal.



Deutsches Rotes Kreuz

Großeinsatz in Rastatt wegen Fliegerbombe

Am 3. Februar wurde im Rastatter Ortsteil Niederbühl eine ca. 250 kg schwere Fliegerbombe aus dem 2. Weltkrieg bei Baggerarbeiten auf einer Baustelle gefunden. Da die Bombe in einem schlechten Zustand war, musste sie vor Ort kontrolliert gesprengt und hierzu in einem Radius von 1000 Metern die Anwohner evakuiert werden. Einsatzkräfte des DRK-Kreisverbandes Rastatt richteten an fünf Stellen außerhalb des Evakuierungsradius Notunterkünfte ein. Hierbei waren auch aktive Helferinnen und Helfer aus unserer Bereitschaft von 14.00 bis 2.00 Uhr im Einsatz.

Sandienste Faschingsumzüge

Samstag, 11. Februar

Unterstützung unserer DRK-Freunde aus Gernsbach beim Narrenbaumstellen und Faschingsumzug. Abfahrt ist um 11.30 Uhr beim Feuerwehrgerätehaus.

Sonntag, 12. Februar

Sandienst beim Narrensprung der Etjer Mühlenjockel mit 27 Helfer/innen und 2 Ärzten.

19. und 20. Februar

Zum ersten Mal stellen wir einen Sanitätstrupp in Köln am 19. Februar beim Schul- und Veedelszug und am 20.02. beim Rosenmontagszug!

Termine Dienstabende

Montag, 28. Februar: Fortbildung Reanimation

Dienstag, 14. März: Fortbildung Reanimation

Montag, 27. März: Basics

Dienstag, 11. April: Basics

Montag, 24. April: Einweisung Fahrzeuge

Dienstag, 9. Mai: Einweisung Fahrzeuge

Beginn ist jeweils um 19 Uhr!

Öffnungszeiten Kleiderkammer

Die Kleiderkammer ist jeden Donnerstag von 14 bis 17 Uhr geöffnet; sie befindet sich im ehemaligen Gasthaus „Rose“ in der Bahnhofstraße 33 in Ötigheim. In dieser Zeit kann Kleidung anprobiert und mitgenommen, aber auch Spenden abgegeben werden.

Hinweis: Am schmutzigen Donnerstag, (16. Februar) ist die Kleiderkammer geschlossen!



Musikverein

Etjer Narrensprung Mühlenjockel

Der Musikverein hat am Sonntag, 12.02., 13:33 Uhr, die Startnummer 1 und stellt sich Ecke Wilhelm-Tell-Str./Bahnhofstr. auf.
Treff: 13:15 Uhr.

SchmuDo ÖCC

Am schmutzigen Donnerstag, 16.02., ca. 19:30 Uhr, spielen wir eine Stimmungsrunde beim ÖCC in der Mehrzweckhalle.

Jugendorchester

Am Mittwoch, 08.02, entfällt die Jugendprobe wegen der Faschingsferien.

Musikverein Ötigheim sucht neue aktive Mitglieder

für das Hauptorchester. Wir freuen uns über Ihr Interesse. Vielleicht haben Sie ja schon in vergangener Zeit ein Instrument gespielt. Trauen Sie sich, nehmen Sie Kontakt mit uns auf (vorstand@musikverein-oetigheim.de).

Weitere Termine

Dienstag, 21.02., 18:00 Uhr Fastnachtsverbrennung Mühlenjockel
Mittwoch, 01.03., 20:00 Uhr Verwaltungssitzung (Alte Schule)



Carnevalclub ÖCC

Großes Prunksitzungs-Finale mit drei kräftig Etjer Uch

Mit der letzten Prunksitzung am vergangenen Samstag war es dann auch schon wieder vorbei. Fünf Veranstaltungen mit Tanz, Gesang und Büttreden liegen hinter uns und wir bedanken uns bei unserem hervorragenden Publikum. Alle Anstrengungen der letzten Monate haben sich gelohnt und die Mitwirkenden des ÖCC lieferten ein Programm ab, welches seinesgleichen sucht. Auch auf die Bewirtung durch Sepp Engelmann und Team war an diesem Wochenende wieder uneingeschränkt Verlass. Aber damit ist noch nicht Schluss für dieses Jahr.

Termine für alle ÖCCler

Umzug

Am kommenden Sonntag, 12.02.2023 starten wir um 13.33 Uhr beim Umzug der Etjer Mühlenjockel. Unser Motto ist Zoo/Tiere. Schnappt euch hierfür ein Tierkostüm eurer Wahl und wertet es mit einer ÖCC-Jacke eurer Gruppe, dem ÖCC-Schal oder Ähnlichem auf. Der ÖCC hat die Startnummer 2.

SchmuDo

Mittwoch, 15.02.2023 ab 19 Uhr Halle einrichten, Bar aufbauen etc.
Donnerstag, 16.02.2023 Gaudi am SchmuDo ab 19.33 Uhr
Freitag, 17.02.2023 Aufräumen ab 11 Uhr



Kinderfasching

Dienstag, 21.02.2023 Aufbau ab 12 Uhr,
Start 14.33 Uhr
im Anschluss Halle komplett aufräumen

Aschermittwoch

Wer beim traditionellen Kateressen dabei sein möchte, meldet sich bitte über den Link in der E-Mail von Jan Pisterer vom 16.01.2023, die eure Gruppenverantwortlichen an euch weitergeleitet haben, an. Vielen Dank dafür.



Narrenzunft Etjer Mühlenjockel

Großer Narrensprung am Sonntag, 12.02.2023

Herzliche Einladung zur Narrenmesse

Unseren großen Tag beginnen wir wie immer um 10:00 Uhr mit einer Narrenmesse in der St.-Michael-Kirche. Wir freuen uns über alle Besucher, egal welcher Konfession, ob groß oder klein, und selbstverständlich dürfen alle verkleidet teilnehmen. Die Narrenmesse wird von unserem aktiven Mitglied Christian Reis und Herrn Pfarrer Penka gestaltet. An dieser Stelle möchten wir erwähnen, dass dies der letzte Narrengottesdienst von Herrn Pfarrer Penka sein wird und möchten uns recht herzlich für die vielen, wunderbar närrisch gestalteten Narrengottesdienste bedanken, mit denen er unser Vereinsleben und die Fastnachtliche Traditionen unterstützt hat. Vergelts Gott, Herr Penka!

Umzugsstrecke, Straßensperrung, Parkverbot am Tag des Narrensprungs

Die Aufstellung der Narrenzünfte/Gruppen für unseren Jubiläums-Narrensprung am Sonntag, 12. Februar 2023, findet im Bereich Hindenburgstraße/Wilhelm-Tell-Straße statt. Der Startschuss für den Umzugsbeginn fällt um 13:33 Uhr. Er schlängelt sich durch die Wilhelm-Tell-Straße, Bahnhofstraße (Volksbank bis Ecke Kreuzstraße), Kreuzstraße und biegt von dort in die Rastatter Straße ab, um wieder über die Hindenburgstraße zurück an den Rathausplatz (Narrendorf) zu gelangen. Ab 11:30 Uhr wird dieser Bereich für den öffentlichen Verkehr gesperrt und es gilt ein Halteverbot rund um die Umzugs- und Aufstellungsstrecke. Dadurch möchten wir Schäden an Ihren Autos vermeiden. Die Straßen werden nach der Reinigung gegen 17:00 Uhr wieder freigegeben. Der Bereich um das Narrendorf bzw. den Rathausplatz (Hindenburgstraße, Schulstraße) bleibt bis 22:00 Uhr für den Verkehr gesperrt. Die Gewerbetreibenden an der Umzugsstrecke bitten wir um Verständnis und hoffen, dass wir Ihren Betrieb nicht besonders stören. Wir danken der gesamten Bevölkerung für ihr Verständnis!

Wie im Jahr 2019 beträgt der Obolus für die Zuschauer 2 € (Kinder in Begleitung ihrer Eltern kostenlos) - trotz der enorm gestiegenen Kosten im Vergleich zum Jahr 2019 möchten wir diesen nicht erhöhen. Wir sind eine Familienzunft und möchten, dass möglichst viele Familien und Kinder teilnehmen können.

Sicherheitshinweis

Es finden Einlasskontrollen statt! Das Mitbringen von alkoholischen Getränken aller Art ist untersagt.

Wir würden uns außerordentlich freuen, wenn Sie Ihrem Anwesen ein närrisches Outfit verpassen würden.

Narrendorf - die Küche darf kalt bleiben!

Entlang der Umzugsstrecke und im Narrendorf wird es wieder zahlreiche Verpflegungsstände geben. Dank unserer befreundeten Vereine, ohne die wir diesen Narrensprung nicht bewältigen könnten, haben sie eine breit gefächerte Auswahl: von Kaffee und Kuchen über Brutzelfleisch, Wildbratwurst, Bubespitzle mit Sauerkraut, Fleischkäswec, Merquez, Chilli con Carne und verschiedene Grillwürste bis hin zu Longdrinks und Süßigkeiten, versuchen wir und die örtlichen Vereine, alle Wünsche unserer närrischen Besucher zu erfüllen. Nähere Infos finden Sie auch unter www.muehlenjockel.de/narrensprung/

Unser Narrenfahrplan 2023

So., 12.02.2023 10:00 Uhr: Narrengottesdienst in Ötigheim
13:33 Uhr: Jubiläumsnarrensprung in Ötigheim
(22 Jahre Etjer Mühlenjockel)

Hauptfastnacht

Do., 16.02.2023 Schlempe; Rathaussturm in Ötigheim
(11:11 Uhr)
Gaudi am SchmuDo

Fr., 17.02.2023 Gugge im Schuppe in Bietigheim

Sa., 18.02.2023 Umzug in Bad Rotenfels

So., 19.02.2023 Umzug in Willstätt

Mo., 20.02.2023 Umzug in Bischweier

Di., 21.02.2023 Umzug in Raental
Anschließend Fastnachtsverbrennung am Badplatz (Federbach)

Sie möchten bei uns schnuppern und an einem Umzug mitlaufen?

Natürlich gibt es für Interessierte die Möglichkeit, probeweise eine Häs auszuleihen und an einzelnen Umzügen als Gast mitzulaufen. Nach rechtzeitiger Rücksprache mit uns (persönlich oder auch per E-Mail: info@muehlenjockel.de) wird unsere Häswartin (Betina Harlacher) alles Notwendige für Sie reservieren.

Weitere Informationen über die Etjer Mühlenjockel e. V. finden Sie unter www.muehlenjockel.de.



Das kleine 1 x 1 der Fasnacht: Die Maske

Wenn wir Masken (= Larven) nur zur Fastnachtszeit tragen würden, dann wäre alles halb so schlimm. Es heißt, wenn du die Maske nicht mehr wahren kannst, dann „verlierst du das Gesicht“, und das ist so ziemlich das Schlimmste, was dir passieren kann.

Das eigene Gesicht gilt als Spiegel der Persönlichkeit. Das Leben schreibt hier seine Geschichte in Mimik und Fältchen. Das Gesicht zu verlieren bedeutet höchste Schande. Jemand buchstäblich seines Gesichtes zu berauben, ist eine der schwersten Entehrung. Im 17. und 18. Jahrhundert wandten die Gerichte in Europa die Bestrafung durch Schandmasken an. Vor allem war es üblich, Frauen wegen Ehebruchs oder Verleumdung zum Tragen einer Schandmaske zu verurteilen. Und wer sich wie ein Schwein benommen hatte, musste einen eisernen Schweinekopf tragen. Das so maskierte Gesicht sollte die Person nicht mehr zeigen, wie man sie kannte, sondern so, wie sie in der Gemeinschaft gesehen wurde.

Die Masken, die an Fasnacht getragen werden, sind ernster gemeint als wir sie empfinden. Sie stellen die sieben Laster dar: Für die Hochmut steht der Pfau oder das Pferd, der Neid wird durch den Drachen, der Zorn durch den Löwen, der Geiz durch den Fuchs, die Unkeuschheit durch Bock und Hahn, die Unmäßigkeit durch den Bär oder das Schwein und die Acedia (=Unlust/Überdross), durch

den Esel dargestellt. Der Ursprung des Wortes „Maske“ deutet in die gleiche Richtung. Das Wort „Maske“ heißt übersetzt (arabisch) „Verspottung“ bzw. „Scherz“. Masken und Verkleidungen (= Häs) zeigen, dass das Verspotten an Fasnacht ihren Sinn hatten. In der Neuzeit haben z. B. die Kostüme, mit denen man sich in einen Chinesen, einen Indianer, oder einen Mohr verkleidete, diesen Gedanken weitergeführt - sie wurden in dieser Zeit als befremdlich und ängstlich gesehen.

Das Tragen von Masken ist zu verschiedensten Anlässen auf der ganzen Erde verbreitet. In Europa gehören sie seit der Antike aber auch zum Fundus fürs Schauspiel und Theater. Sich zu verkleiden, ein Anderer zu werden und vielleicht auch für kurze Zeit die Welt auf den Kopf zu stellen, war immer ein Bedürfnis des Menschen. Teure Verkleidungen konnte sich kaum einer leisten, so dass fast alles, was Wäschtruhe und Kleiderschrank hergaben, Verwendung fand. Masken wurden zunächst aus Leder, Lumpen, Stroh, Fell oder auch Ton hergestellt. Im Notfall schminkte man sich einfach mit Mehl oder Ruß, während Holzlarven (= Holzmasken), die wegen der guten Verarbeitbarkeit meist aus Lindenholz gefertigt werden, erst in der Barockzeit aufkamen. Je dünner das Holz verarbeitet wird, desto wertvoller ist und war die Maske.

Wann das Tragen von Masken in der Fasnacht Einzug fand, lässt sich nicht genau bestimmen. Ab dem 15. Jahrhundert kann dies jedoch belegt werden. Die Maske spielt neben dem Häs die wichtigste Rolle beim „Vermummen“, dem vollkommenen Verdecken der eigenen Persönlichkeit.



Etjer Gruddenauxhexe

Interesse an einer Mitgliedschaft bzw. als Gastläufer?

Du hast Interesse bei uns reinzuschnuppern oder einen Umzug als Gastläufer mitzulaufen?



Dann kannst du dich entweder bei aktiven Mitgliedern oder per E-Mail an info@etjer-gruddenauxhexe.de melden.

Mitgliedsanträge für eine passive bzw. aktive Mitgliedschaft sowie weitere Informationen dazu sind ebenfalls unter der genannten E-Mail-Adresse erhältlich.

Termine der Kampagne

- 12.02. Narrensprung der Etjer Mühlenjockel e. V.
- 15.02. Wildsauball der Wildsaue vum Klingelberg Durbach e. V.
- 16.02. Rathaussturm in Etje sowie ÖCC Gaudi am SchmuDo
- 17.02. Schlempe in Etje
- 18.02. Umzug der Domänenwaldgeister Bad Rotenfels 1993 e. V.
- 19.02. Umzug des Iffezheimer Carnevals Club e. V.
- 20.02. Umzug der Kirschdestorre Bischweier e. V.
- 21.02. Umzug der Raentaler Spargelhexen 2000 e. V.
anschließend Jockel-Beerdigung der Etjer Mühlenjockel e. V.



Mandolinen- und Gitarrenorchester 1924 e.V.

Termine

03.03.23	Generalversammlung
25.03.23	Frühjahrskonzert
26.03.23	Vorspielnachmittag der Jugend, Alte Schule
10. - 16.04.23	Osterlehrgang, Kloster Schöntal
29.04.23	Radausflug nach Ottersdorf
05. - 07.05.23	Bezirkslehrgang auf Haus „Sonneck“, Bühl-Neusatzeck

Weitere Informationen zu unserem Verein finden Sie unter www.mgo-oetigheim.de.

Ensemble-Proben im Gemeindehaus Alte Schule

Die Probe des Jugendorchesters am Donnerstag, 16.02., von 17:30 bis 18:45 Uhr kann nicht stattfinden.
Die nächste Probe des Hauptorchesters findet am Dienstag, 14.02., ab 20:00 Uhr statt.
Die nächste Probe des Freizeitorchesters findet am Mittwoch, 15.02., ab 19:30 Uhr statt.

Probetag des Seniorenzupforchesters Baden-Württemberg in Karlsruhe-Knielingen

Unter der Leitung von Wolfgang Bast probte das Auswahlorchester des Landes Baden-Württemberg für die kommenden Konzerte am 1. April in Karlsruhe und am 24. Juni beim Landesmusikfestival in Bruchsal.



Neun Spieler des Freizeitorchesters des Mandolinen- und Gitarrenorchesters Ötigheim sind Teil davon und trafen sich zum Musizieren und gemütlichen Beisammensein mit Spielerinnen und Spielern aus verschiedenen Orchestern aus Baden und Württemberg.

Dirigent unseres Jugendorchesters konzertiert am 10.02. im „Tollhaus“ Karlsruhe

Der Dirigent unseres Jugendorchesters, Pavel Khlopovskiy, ist am 10.02.23 ab 20:00 Uhr im Tollhaus Karlsruhe mit „Oulan“ - Ein nicht ganz klassisches Gitarrenkonzert - zu hören.



Weitere Informationen unter www.tollhaus.de

Einladung zur Generalversammlung

Alle Vereinsmitglieder sind herzlich eingeladen zur ordentlichen Mitgliederversammlung des Mandolinen- und Gitarrenorchesters Ötigheim 1924 e.V. am Freitag, 3. März 2023, um 20.00 Uhr im Gasthaus „Schiff“ in Ötigheim.

Tagesordnung

1. Begrüßung
2. Totengedenken
3. Geschäftsberichte
4. Bericht des Kassiers
5. Bericht der Kassenprüfer
6. Entlastung des Kassiers
7. Entlastung Gesamtvorstand
8. Wahlen
9. Anträge und Verschiedenes

Mitglieder können Anträge gemäß Satzung bis Dienstag, 28.02.2023 schriftlich und mit Gründen versehen bei der 1. Vorsitzenden Daniela Bauer einreichen.

gez. Daniela Bauer



Männergesangsverein

StimmKultur Ötigheim

BelleAmie

„Thank you for the music“!

Mit diesem Lied haben wir unsere zurückliegende Singstunde beendet. Die Begeisterung war spürbar. Wir arbeiten hoch motiviert an der Präzision von bekanntem Liedgut und widmen uns auch verstärkt neuer Literatur, um für die anstehenden Ereignisse bestens gerüstet zu sein.

Zur nächsten Singstunde treffen wir uns am 09.02.2023, 18:00 Uhr. Wir helfen außerdem bei der Bewirtung des Faschingsumzuges am 12.02.2023. Wer hierzu noch einen Kuchen spenden oder in einer Schicht mitarbeiten möchte, melde sich bitte bei Sigrid Dühlmann.

MännerStimmen

Die MännerStimmen haben am Donnerstag, 09.02. ihre Chorprobe in der Alten Schule um 19.45 Uhr im Raum 5/6.

Am „schmutzigen Donnerstag“, 16.02.23 ist keine Singstunde, nächste reguläre Probe ist am Donnerstag, 23.02., um 19.45 Uhr in der Alten Schule im Raum 5/6. Neue Sänger sind nach wie vor herzlich willkommen.

SilberKlang

Am Montag, 13.02.23 und Montag, 27.02.23 proben wir ausnahmsweise schon um 14 Uhr in der Alten Schule. Achtung 2 Mal Uhrzeitänderung. Am Rosenmontag, 20.03.23 haben wir keine Probe. Wir wünschen allen Ötigheimern eine glückselige Fasnacht.

Termine

Do., 09.02., 18.00 Uhr,
Chorprobe BelleAmie in der Alten Schule Raum 5/6

Do., 09.02., 19.45 Uhr,
Chorprobe MännerStimmen Alte Schule Raum 5/6

Mo., 13.02., 14.00 Uhr, Chorprobe SilberKlang Alte Schule

Do., 16.02., keine Chorprobe für BelleAmie
„Schmutziger Donnerstag“,

Do., 16.02., keine Chorprobe für MännerStimmen
„Schmutziger Donnerstag“

Mo., 20.02., keine Chorprobe für SilberKlang „Rosenmontag“

Tellplatztermine 2023 bitte vormerken

Fr., 21.07., Festliches Konzert; 20 Uhr

Sa., 22.07., Festliches Konzert; 20 Uhr

Sa., 29.07., Das Wirtshaus im Spessart; 20 Uhr

So., 30.07., Das Haus in Montevideo; 20 Uhr



Bewirtung beim „Etjer Narrensprung“

Am Sonntag, 12. Februar begehen die Mühlenjockel ihr 22. Bestehen mit einem großen Umzug. Dazu wünscht der GV Liederkrantz gutes Gelingen und vor allen Dingen gutes Umzugswetter.

Wir unterstützen dieses Event mit einem eigenen Bewirtungsstand. Der Aufbau und die Einrichtung unseres Zeltes erfolgen am Samstag, 11. Februar ab 10:00 Uhr. Wir freuen uns über viele „helfende Hände“ unserer Mitglieder. Der Abbau des Zelts ist am Montag, 13. Februar ab 10:00 Uhr geplant. Die Helferschichten am Umzugstag selber sind geplant. Die erste Schicht beginnt ab 9:00 Uhr, die zweite Schicht um 14:00 Uhr.



Männerchor

Die Sänger treffen sich am Dienstag, 14. Februar, um 18:00 Uhr zur nächsten Chorprobe im Gemeindehaus „Alte Schule“. Wer kennt sie nicht, die Lieder von der „Schönen blauen Donau“. Wer mitsingen möchte, ist herzlich eingeladen. In der darauffolgenden Woche, am Faschingsdienstag, 21. Februar entfällt die Chorprobe, dieser letzte Faschingsabend gehört noch den Narren. Geprüft wird dann erst wieder am Dienstag, 28. Februar.

Good Vibrations

Die Sängerinnen und Sänger von Good Vibrations proben heute, am Donnerstag, 09. Februar um 20:15 Uhr in der „Alten Schule“. Der Chor hat etliche neue Chorliteratur in Arbeit, wer noch mitmachen möchte, ist jederzeit willkommen.

Am nächsten Donnerstag, 16. Februar entfällt die Chorprobe, da haben die Fasenachter das „Zepter in der Hand“.

Am 23. Februar geht's wieder weiter mit den Proben.

Seniorenchor

Auch die Sängerinnen und Sänger haben am schmutzigen Donnerstag, 16. Februar „Narrenfreiheit“.

Heute, am Donnerstag, 9. Februar wird allerdings noch geprobt. Dieses Mal sind ab 18:00 Uhr die Männer vom Tenor und vom Bass gefragt, nachdem letzte Woche ausschließlich die Frauen von Sopran und Alt dran waren. Am Donnerstag, 23. Donnerstag findet um 18:00 Uhr dann wieder eine Gesamtprobe statt.

Termine

- Do., 09.02., 18:00 Uhr - Seniorenchorprobe für Tenor und Bass
- Do., 09.02., 20:15 Uhr - Good Vibrations, Chorprobe
- Sa., 11.02., 10:00 Uhr - Aufbau des Narrendorfes
- So., 12.02., 09:00 Uhr - Bewirtung beim „Großen Narrensprung“
- Mo., 13.02., 10:00 Uhr - Abbau des Bewirtungsstands
- Di., 14.02., 18:00 Uhr - Männerchorprobe
- Do., 16.02., 18:00 Uhr - Seniorenchorprobe entfällt
- Do., 16.02., 20:15 Uhr - Good Vibrations, Chorprobe entfällt

Vorschau

- Di., 21.02., 18:00 Uhr - Männerchorprobe entfällt
- Do., 23.02., 18:00 Uhr - Seniorenchor, Gesamtprobe
- Do., 23.02., 20:15 Uhr - Good Vibrations, Chorprobe
- Sa., 25.02., 18:00 Uhr - „Kiechl“-Samstag (Helferabend) im Raum 5/6 der AS



Volksschauspiele

Proben Großer Chor

Der Große Chor probt immer montags um 19.30 Uhr im Josef-Saier-Saal.

Proben Kinder- und Jugendchor

Montags, Alte Schule, 1. OG

16:00 - 17:30 Uhr Kinderchor Gruppe 1

17:30 - 19:00 Uhr Kinderchor Gruppe 2

19:00 - 20:30 Uhr Jugendchor

Bitte eventuelle Abweichungen bzgl. Proben zum Zauberer von Oz beachten!

Winterkonzert des VSÖ-Orchesters

Als „ganz beseelt von dem wunderbaren Konzertabend“ bezeichnete sich Maximilian Tüg, Geschäftsführender Vorstand der Volksschauspiele in seinen Dankesworten nach dem Winterkonzert des Volksschauspielorchesters in der Ötigheimer Pfarrkirche St. Michael. Souverän hatte der Klangkörper unter der Leitung des jungen Dirigenten Bernard Bagger am vergangenen Sonntag das rund einstündige Konzert unter dem Titel „Exsultate, jubilate“ gemeistert. Das durch Hornisten und Oboisten verstärkte VSÖ-Orchester, das sich vor dem Altar der Pfarrkirche St. Michael eingefunden hatte, widmete sich einem kammermusikalischen Programm mit Werken des Barock und der Klassik. Neben bekannten Komponisten wie Joseph Haydn, Wolfgang Amadeus Mozart und Georg Friedrich Händel erklang mit dem 1. Satz der Sinfonie G-Dur von Josef Mysliveček zur Eröffnung des Konzertabends ein Werk eines der weniger bekannten Zeitgenossen Mozarts. Das „Andante allegro“ aus Georg Friedrich Händels Orgelkonzert op. 4 Nr.6 mit Bernard Bagger am Orgelpositiv führte dann zum Höhepunkt des Konzertabends: Mozarts bekannte 1773 in Mailand uraufgeführte Motette „Exsultate, jubilate“ - „Jauchzet, jubelt, ihr glücklichen Seelen“. Ein sinnlicher Jubel, von der jungen japanischen Sopranistin Maine Takeda - aktuell Studentin an der Staatlichen Hochschule für Musik Karlsruhe - mit dramatischer Kraft dargeboten. Finale des Winterkonzertes dann mit Joseph Haydns Sinfonie Nr. 29 in E-Dur. Die rund 100 Zuhörer in der gut besetzten Pfarrkirche spendeten langanhaltenden Applaus. Die Künstler unter Leitung von Bernard Bagger, seit vielen Jahren bei den Volksschauspielen aktiv und derzeit mit der Einstudierung der Festlichen Konzerte beauftragt, bedankten sich mit dem „Alleluja“ aus Mozarts „Exsultate, jubilate“ als Zugabe.



Maine Takeda war als Solistin beim Winterkonzert des VSÖ-Orchesters in der Ötigheimer Pfarrkirche zu hören.



TGÖ

„Restart-Kampagne“ des Deutschen Olympischen Sportbundes (DOSB)

Liebe Etjer,

haben Sie sich zum Jahresbeginn auch vorgenommen, wieder etwas mehr Sport zu treiben? Dafür bietet sich aktuell eine gute Möglichkeit in der TGÖ! Wir sind ja ein Mehrspartenverein, der über die Angebote „Turnen, Fitness, Leichtathletik, Volleyball, Judo und mehr“ verfügt.

Sofern Sie noch nicht TGÖ-Mitglied sind - können Sie im Internet unter <https://www.sportnurbesser.de/> kostenlos einen Scheck im Wert von 40 € herunterladen und diese anschließend bei uns einlösen. Damit ist bereits mehr als der Grundbeitrag (36 €) bezahlt!

So geht's

Formular ausfüllen und per E-Mail den Link zu einem Sportvereinscheck erhalten. Den Sportvereinscheck digital oder ausgedruckt bei der TGÖ einlösen. Lass dir dabei nicht zu viel Zeit - dein Sportvereinscheck muss nach vier Wochen beim Verein eingereicht werden. Letzte Möglichkeit, einen Sportvereinscheck einzulösen ist der 31. Oktober 2023.

Denn: Keine Frage, Sport tut gut - und macht im Verein gleich noch mehr Spaß. Darüber hinaus gibt es auch noch viele weitere Vorteile: gegenseitige Motivation, neue Freund- und Bekanntschaften, das Wir-Gefühl, eine gesunde Routine im Alltag und neue Impulse für das eigene Leben.

Also los! Wir freuen uns über viele Neueinsteiger!



TGÖ - Abteilung Volleyball

Trainer:in gesucht!

Unsere Damen 2 sucht für kommende Saison 2023/24 eine/n neue/en Trainer/in.



Training: Montag 17.30 - 19.30 und Freitag 19.30 - 20.00 Uhr.

Bei Interesse bitte eine Nachricht an:
abteilungsleitung.tgoe@googlemail.com



TGÖ - Abteilung Fitness

Fit mit dem Rollator - Ein neues Angebot im Seniorensport beim Turnverein

Neues Angebot im Seniorensport beim Turnverein

Ein Mobilitätstraining für Rollator-Nutzer. Gehen mit dem Rollator erfordert Körperkraft in Armen und Beinen. Dieses Training richtet sich an Frauen und Männer, die ohne fremde Hilfe mit dem Rollator gehen können! In diesen Stunden wollen wir uns bewegen, die Muskulatur besonders in Armen und Beinen kräftigen, Stürze vermeiden durch Schulung des Gleichgewichts. Wir wollen gemeinsam gegen den altersbedingten Muskelabbau ankämpfen. In einer Gruppe fällt dies viel leichter und macht mehr Spaß.

Voraussetzung

Wer teilnehmen möchte, muss mit dem eigenen Rollator in die Mehrzweckhalle kommen können! Diese Rollator-Gruppe wird neu gebildet. Bitte unter Tel. 23430 anmelden. Die Übungsstunden finden 8 mal immer montags von 14.00 bis 15.00 Uhr in der Mehrzweckhalle statt. Beginn ist am Montag, 27. Februar 2023. Kosten insgesamt für Teilnehmer, die nicht Mitglied in der TGÖ sind: 20 Euro.

Übungsleiterin: Ilse Wittmann, Tel. 23430.

Für Begleitpersonen ist das TGÖ-Vereinsheim geöffnet.



Fußballverein

Etjer Narrensprung am 12.02.2023, ab 13:33 Uhr

Die Etjer Mühlenjockel veranstalten in diesem Jahr endlich wieder den Etjer Narrensprung. Wir sind vom FV Ötigheim mit einem Stand im Narrendorf auf dem Gemeindeplatz am Start. Kommt für Merguez und Getränke aus dem Bierwagen bei uns vorbei. Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt.

Vereinsplan

Samstag, 11.02.23

A-Jugend: SG Ötigheim - Kehler FV 2, 12:00 Uhr, Freundschaftsspiel

B-Jugend: SG Muggensturm/Ötigheim - JSG Rheinstetten, 15:30 Uhr, Freundschaftsspiel

Damen: FV Ötigheim - TSV 1907 Etzenrot, 18:00 Uhr, Freundschaftsspiel

Samstag, 18.02.23

Herren Freundschaftsspiel: FV Ötigheim - FV Würmersheim 2, 13:00 Uhr

Alle Spielpläne, Ergebnisse und weitere Informationen des FVÖ (Herren, Damen und Jugend) finden Sie auf unserer Homepage unter <https://fv-oetigheim.de/vereinsspielplan/>

Der FV 1919 Ötigheim e. V. im Internet

Facebook: FV 1919 Ötigheim e. V.

Homepage: <https://fv-oetigheim.de>, Instagram: fv1919oetigheim



Tischtennisgemeinschaft

TTG Herren I schlagen den SV Weitenung und sind damit weiter „im Rennen“

Ergebnisse vom Wochenende

TTG Herren I - SV Weitenung I

9:5

TTG Herren I - SV Weitenung I

9:5

Über Fasching ist nun etwas Pause

Nun ist man wieder in der Spur. Im letzten Heimspiel vor der Pause über die närrischen Tage konnte der SV Weitenung klar mit 9:5 bezwungen werden. Erneut legte ein sehr starkes erstes Paarkreuz den Grundstein für den doppelten Punkterfolg. Damit steht man nach wie vor, zumindest in Schlagdistanz, zum zweiten Aufstiegsplatz. Nach diesem erfolgreichen Spiel hat man eine dreiwöchige Paus über Fasching, ehe es dann erst am Dienstag, 28.02. in Raumental in die heiße Phase der Saison geht.

TTG Herren II/Am Freitag erwartet man den TuS Durmersheim II

Unsere Herren II, die eine Woche kein Spiel hatten, müssen am Freitag gegen den TuS Durmersheim an die Platten. Um weiter die Spitzenposition zu verteidigen und auch weiter in Richtung Meisterschaft zu gehen, sind zwei Punkte eigentlich fest eingeplant. Unterschätzen darf man den Gast aus der Hardtgemeinde, der auf dem fünften Platz liegt, allerdings nicht, das wäre leichtfertig! Auch hier ist dann anschließend eine „Faschingspause“ auch wenn diese für unsere Reserve nur bis zum Freitag, 24.02. dauert.

TTG Jungen I - SV Ottenau

3:7

Das Spiel beim TTV Au am Rhein wird nachgeliefert

Unsere Jungen I, die eine zweiwöchige Pause hatten, empfangen am zurückliegenden Dienstag den SV Ottenau zum nächsten Pflichtspiel. Da man krankheitsbedingt kurzfristig nur mit zwei, statt der möglichen drei Jugendlichen antreten konnte, war die Chance auf einen Zähler relativ gering. Aber die beiden verbliebenen Akteure schlugen sich sehr wacker und konnten die Niederlage in Grenzen halten. Das eine oder andere Spiel hätte durchaus auch für uns enden können. Nun war man am Dienstag Gast beim TTV Au am Rhein. Das Ergebnis wird nachgeliefert. Danach ist bis zum Samstag, 25.02. Pause. Training läuft aber weiter.

Die Spiele der kommenden Woche:

Fr., 10.02. 20:15 Uhr TTG Herren II - TuS Durmersheim II

Termine zum Vormerken

Fr., 16.06.23 18:00 Uhr Vereins-Sommerfest für alle Mitglieder und Familien/mit Ehrungen.

TTG-Sommerfest am 16.06.23 in und bei der Grillhütte!

Da in den letzten drei Jahren zweimal wegen Corona und in diesem Jahr, weil kein Lokal zur Verfügung stand, die Winterfeier ausfallen musste, wollen wir dies alles nun in einem TTG-Sommerfest nachholen. An diesem Tag werden dann auch alle Ehrungen für langjährige Vereinszugehörigkeit von der TTG und für die vielen sportlichen Erfolge in den zurückliegenden 36 Monate durch die Gemeinde erfolgen. Zu diesem Fest, laden wir alle Mitglieder, ehemalige Spieler, unsere Spieler (Herren und Jugend) mit ihren Familien/Eltern recht herzlich ein. Wir bitten unsere Mitglieder sich diesen Termin schon einmal vorzumerken. Für das leibliche Wohl wird gesorgt sein. Das Essen wird „gesponsert“ so dass nur für die Getränke der Einkaufspreis erhoben wird. Klingt doch gut - oder? Die Einladungen an die zu ehrenden Mitgliedern gehen diesen Personen rechtzeitig vor dem Sommerfest zu.



Tennisclub

Einladung Narrensprung

Am Sonntag, 12.02.23 beteiligt sich der Ötigheimer Tennisclub mit einem Bewirtungsstand auf dem Gemeindeplatz an der Betreuung der Gäste. Sie alle sind ebenfalls herzlich eingeladen uns mit ihrem Besuch zu beehren.

Jubiläumskalender 2023

Der Jahreskalender für 2023 ist in Druck und wird Anfang März an die Mitglieder ausgeteilt werden.

Die nächsten Termine

- So., 12.02.23 Bewirtungsstand beim „Narrensprung der Mühlenjockel“
Sa., 11.03.23 Begrüßung des Jubiläumjahres mit einem „Glühweinhock“ auf der Anlage des ÖTC (ab 17 Uhr)
Jedermann (und jede Frau) sind herzlich eingeladen.
März/April Arbeitsdienste Clubanlage (jeweils samstags ab 9 Uhr bis Saisonbeginn)
Sa., 22.04.23 Offizieller Saisonbeginn mit Tennis- und Bouleturnier
Sa., 29.04.23 Festakt mit Ehrungen „50 Jahre ÖTC“
Geschwister-Scholl-Haus, ab 17.30 Uhr



Reiterverein

Narrensprung

Am Sonntag, 12.02.23 unterstützen wir die Etljer Mühlenjockel mit einem Bewirtungsstand bei ihrem Jubiläumsnarrensprung. Unser traditionelles und beliebtes Plätzchen bei Lonas Laden gibt es leider nicht mehr, daher findet ihr uns in diesem Jahr an der Einmündung der Kirchstraße zur Kreuzstraße. Aber außer dem Platz ändert sich nichts, es gibt wie immer die beliebte Pfälzer Bratwurst und Getränke. Direkt nach dem närrischen Gottesdienst geht es bei uns los. Unterstützt die Mühlenjockel und unterstützt uns und kommt vorbei!



Schachclub

6. Spieltag

Es geht rund an diesem Wochenende in den Ligen unterhalb der

Oberliga und auch wir werden wieder mit drei Mannschaften am Start sein. Den Auftakt macht wie immer unsere 4. Mannschaft, die in der Kreisklasse II zu Hause gegen den Tabellenzweiten Gernsbach 4 antreten muss. Die Mannschaft aus dem Murgtal hat bisher noch kein Spiel verloren und ist normalerweise am ersten Brett sehr stark besetzt. Das wird natürlich sehr schwer für unsere junge Mannschaft.

Aus Prinzip keinen leichten Stand hat die 3. Mannschaft, die als Aufsteiger in der Bezirksklasse fast immer als Außenseiter ins Spiel gehen muss. Zumindest etwas optimistischer kann am Samstag das Auswärtsspiel bei Tabellennachbar Rastatt 2 angegangen werden, der bisher auch noch keine Bäume ausgerissen hat. Frühestens wenn wir sehen, ob Rastatt in Best- oder doch nur mit einer Notbesetzung antreten wird, lassen sich genauere Prognosen erstellen. Der Verlierer dieses Spiels wird es schwer haben, aus dem Tabellenkeller heraus zu kommen.

Die 2. Mannschaft will nach der deutlichen Niederlage im Spitzenspiel gegen Oberwinden 1, nun gegen Oberwinden 2 zurück in die Erfolgsspur. Das Team aus dem Elztal steckt zwar mitten im Abstiegskampf, kann an einem guten Tag und in Bestbesetzung antretend aber fast jeden Gegner schlagen. Keine leichte Aufgabe für unsere 2. Mannschaft, die ihren 2. Tabellenplatz in der Landesliga unbedingt verteidigen will. Grundvoraussetzung wäre natürlich, dass Mannschaftsführer Joachim Stoll ein schlagkräftiges Oktett an die Bretter setzen kann, was zuletzt nicht immer glückte. Für das Spiel am Sonntag sah es Anfang der Woche aber schon mal ganz gut aus. Zuschauer sind wie immer willkommen.

Weiter auf Titelkurs?

Am zurückliegenden Wochenende hatte unsere 1. Mannschaft in der 2. Bundesliga spielfrei, was Verfolger Bad Mergentheim nutzte, um mit zwei Siegen mit uns gleichzuziehen. Damit kommt es in der nächsten Woche in Bad Mergentheim mit Spielen gegen die Gastgeber und den Tabellenvierten Heilbronn zum absoluten Gipfeltreffen. Spannung ist garantiert.

Monatsblitz

Am Freitag kommender Woche wird wieder unser monatliches Blitzturnier veranstaltet. Den Termin schon mal dick im Kalender eintragen und dann auch kommen und mitspielen. Preise gibt es wie immer für die drei Erstplatzierten und den besten Jugendlichen unseres Clubs.

Spielenachmittag

Alles außer Schach, so lässt sich das Programm unseres Spielesachmittags am 11. März zusammenfassen. Kartenspiele wie Skat, der berühmte Schieber-Ramsch oder Uno werden angeboten, aber auch mehrere Brettspiele, von dem seit Generationen bewährten Mensch-ärgere-dich-nicht bis zu Tac oder Carcassonne. Um besser planen zu können, bitte „Spilleiter“ Bernd Kölmel bis zum 15. Februar um Rückmeldung (berndkoelmel@gmail.com). Los gehen soll es um 14 Uhr, das Ende ist für 17 Uhr vorgesehen, möglicherweise ergänzt durch einen Abstecher ins „Schiff“.

Termine

- Freitag, ab 17:00 Uhr: Jugendtraining für alle
Freitag, ab 19:30 Uhr: Erwachsenentraining
Samstag, 18 Uhr: Ötigheim 4 - Gernsbach 4
19:30 Uhr: Rastatt 2 - Ötigheim 3
Sonntag, 10 Uhr: Ötigheim 2 - Oberwinden 2
17.02. Monatsblitz

11.03. Spielenachmittag
18. und 19.03. Heimspieltag der 1. Mannschaft in der 2. Bundesliga

Das Training der Schüler und Jugendlichen koordiniert Marcus Wormuth (m.wormuth@gmx.de; Tel. 0178/1046674). Anfänger aller Altersklassen sind herzlich eingeladen vorbeizukommen.

Bitte beachten Sie auch unsere Homepage

www.schachclub-oetigheim.de sowie unseren Facebook-Auftritt.



Mitgliederversammlung

Am Montag, 27. Februar, findet um 19:30 Uhr unsere Mitgliederversammlung im Saal 5/6 im Gemeindehaus „Alte Schule“ statt.

Auf der Tagesordnung stehen folgende Programmpunkte

1. Begrüßung und Totengedenken
2. Bericht: der Schriftführerin, des Kassierers und der Kassenprüfer
3. Entlastung des Vorstands
4. Neuwahlen (Wahlblock II): 2.Vorsitzender, Schriftführer*in, Beisitzer und Kassenprüfer
5. Vorschau und Termine
6. Wünsche und Anträge (Anträge müssen bis 12. Februar schriftlich vorliegen)
7. Verschiedenes
8. Ehrungen

Alle Mitglieder sind herzlich eingeladen.
Wir freuen uns über eine rege Beteiligung.

Ulmer Gartenkalender

Aussaat von Rettich im Gewächshaus

In einem frostfreien Gewächshaus können jetzt weiße oder rote Rettiche gesät werden. Lockern Sie den Boden vorher tiefgründig und bereiten Sie ein feinkrümeliges Saatbeet. Eine Kompostgabe verbessert Bodenstruktur und Nährstoffversorgung. Tipp: Legen Sie immer drei Samen zusammen auf Endabstand und vereinzeln Sie auf eine Pflanze, wenn die Keimblätter ausgebildet sind.

Frostspanner an Obstbäumen bekämpfen

Denken Sie daran, die Leimringe an den Obstbäumen zur Bekämpfung des Frostspanners regelmäßig auf ihren richtigen Sitz zu überprüfen und sie bei Bedarf erneut mit Leim zu bestreichen. Brücken wie Blätter oder Ähnliches sind zu entfernen. Aufhängen von Nistkästen in der Obstanlage ist allerdings genauso effektiv und die Nachteile eines Leimrings - Schnabelverkleben bei Vögeln - sind nicht gegeben.

Baumanstrich

Wenn bisher noch nicht geschehen, erhalten die Stämme jüngerer Obstbäume bei frostfreiem Wetter einen Bio-Baumanstrich. Dieser Anstrich ist in der zweiten Winterhälfte besonders wichtig, weil die Sonne dann schon viel Kraft hat. Die weiße Farbe schützt die Rinde vor schroffen Temperaturveränderungen (tagsüber starke Sonne, nachts starke Abkühlung) und damit vor der Entstehung von Frostplatten beziehungsweise Spannungsrissen. Zudem lässt sich ein vorzeitiges Erwärmen des Holzes verhindern und somit ein zu frühes Austreiben der Knospen.

Spannungsunterschiede in der Rinde und Borke junger Obstbäume führen ungeschützt häufig zu Rissen. Hier können schädigende Pilze leicht eindringen. Die Spannungen entstehen durch die starke Erwärmung des Stammes auf der Südseite während des Tages und der starken Abkühlung in den Nächten mit Temperaturen unterhalb der Frostgrenze. Sinnvoll ist hier das weiße Einstreichen der Stämme und dickeren Äste mit fertigen Produkten aus dem Handel oder mit Eigenmischungen wie Kalkbrühe.

Obstbaumschnitt

Verwenden Sie für den Obstbaumschnitt nur scharfe Schnittwerkzeuge, damit saubere Wunden entstehen. An der Qualität einer Gartenschere sollte man nicht sparen, denn hochwertige Schneidwerkzeuge erleichtern die Arbeit und verbessern das Ergebnis. Lassen Sie Schnittholz liegen. Es lenkt Rehe und Hasen vor allem von Jungbäumen ab.

Feuersalbei aussäen

Wenn Sie Feuersalbei jetzt in Schalen oder Töpfe aussäen, können Sie bereits Ende April/Anfang Mai blühende Pflanzen in den Garten oder in Gefäße setzen. Die optimale Keimtemperatur liegt bei 22 °C. Die Sämlinge werden nach dem Pikieren bei 12 bis 16 °C weiter kultiviert.

Geranien zurückschneiden

Schneiden Sie trocken überwinterte Pelargonien (Geranien) Ende Februar zurück. Jeder Trieb wird auf ein Drittel seiner Länge eingekürzt. Dabei erfolgt der Schnitt zwischen zwei Augen. Danach topft man die Pflanzen in frische, feuchte und nährstoffhaltige Blumenerde um und stellt sie an einen hellen Platz.

Knollenbegonien

Knollenbegonien können im Februar zum Antreiben schon mal eingetopft und an einem kühlen Ort aufgestellt werden. Nach dem Austrieb wird regelmäßiger gegossen. Wenn es draußen warm genug ist (eventuell langsam abhärten), kommen die Pflanzen in den Garten. Dazu muss es unbedingt frostfrei sein.



Zeltlageranmeldungen

Es ist wieder so weit! Nach dem Zeltlager ist vor dem Zeltlager!

Freut ihr euch schon auf den Sommer und auf 12 unvergessliche Tage? Wenn ihr gemeinsam mit euren Freunden zwei Wochen voller Spiel, Spaß, Action und natürlich leckerem Essen verbringen wollt, dann meldet euch für das diesjährige Zeltlager in Furtwangen an. Es wird wie immer in den ersten beiden Augustwochen, vom 31.07.23 bis 11.08.23, stattfinden.

Anmelden könnt ihr euch am Mittwoch, 15.02.2023, von 18 - 20 Uhr im Geschwister-Scholl-Haus.

Der Anmeldeschluss ist am 16.04.2023.

Genauere Infos findet ihr im Anmeldeformular.

Sei dabei wenn es wieder heißt: Zeltlager 2023 in Furtwangen!

KjG-Homepage

Schauen Sie gerne auf unserer Homepage vorbei! Zu finden ist die Homepage wie immer unter der Adresse <http://www.kjgoetigheim.de>. Schauen Sie sich Fotos vom Zeltlager und anderen KjG-Aktionen an oder lassen Sie Grüße im Gästebuch da. Vorbeischauen lohnt sich!



Geistliche Besinnung in der Fastenzeit

Dienstags am 07., 14., 21. und 28. März treffen wir uns jeweils um 19:00 bis ca. 20:15 Uhr im Geschwister-Scholl-Haus, Kirchstr. 7a in Ötigheim zu einer geistlichen Besinnung in der Fastenzeit unter der Leitung von Frau Petra Nientiedt, ehemalige Pastoralreferentin. „Wer fragt, bekommt viele Antworten“, heißt ein Sprichwort. Aber auch: „Wer nicht fragt, bleibt dumm. Oder (mit der Bitte um Entschuldigung an alle Männer/Autofahrer, die sich anders verhalten): „Warum brauchten die Israeliten 40 Jahre in der Wüste, um zum Berg Sinai zu kommen?“ - Weil Männer nicht nach dem Weg fragen. Fragen Jesu an einen Zuhörer, an seine Jünger und zwei Mal an den 12er-Kreis der engsten Freunde werden uns in den ausgewählten Bibelstellen begegnen; und wir lassen uns fragen, worauf sie bei uns treffen, was sie in uns auslösen, welche Botschaft an unsere Gemeinden sie bewirken. Zehn Minuten Stille schaffen zudem einen unverzweckten Raum der Gottesbegegnung.

Auch wenn Sie nicht an allen Terminen dabei sein können (jeder Abend steht für sich): herzliche Einladung. Um ausreichend Bilder und Texte anbieten zu können, bitten wir Sie um Anmeldung bis zum 21. Februar an das Kath. Bildungswerk, Petra und Gunther Eisele, Tel. 07222/6562 oder eisele.oetigheim@web.de.

Als Termin-Alternative ist es möglich mittwochs in Elchesheim-Illingen am 8., 15., 22. und 29. März teilzunehmen, Beginn ist jeweils um 19:00 Uhr im Pfarrheim, Rheinstr. 15 (Eingang rechts vom Glockenturm). Dort beschäftigen wir uns mit denselben Texten, im Gemeindeanzeiger dort allerdings unter der Überschrift „Atempause“.



Endlich steht die Reise fest, zumindest das Datum der Reise. Das Programm wird noch ausgearbeitet. Wer Interesse an unserer Reise hat, sollte sich den Zeitraum vom 25. - 30. September freihalten. Wohnen werden wir im Exerzitien- und Gästehaus des Klosters St. Ottilien, ca. 12 km nordöstlich des Ammersees. Die Wallfahrt zur Klosterkapelle der Heiligen Ottilia ist bereits seit 1365 sicher nachgewiesen. Zurzeit sind wir noch bei der Ausarbeitung eines interessanten Programms. Sobald nähere Informationen vorliegen, werden wir weiter darüber berichten. Grundsätzliches Interesse kann jedoch jetzt schon bekundet werden beim Bildungswerk, Petra und Gunther Eisele, Tel. 6562 oder eisele.oetigheim@web.de.

Termine

Mo., 13.02., 17:30 Uhr
im Pfarrgemeindehaus Steinmauern - „Line Dance“-Gruppe B
Di., 14.02., 15:00 Uhr
im Geschwister-Scholl-Haus Ötigheim - Tanzkreis entfällt
Mi., 15.02., 10:30 Uhr
im Geschwister-Scholl-Haus Ötigheim - Krabbelgruppe entfällt

Vorschau

Mo., 20.02., 19:30 Uhr
im Pfarrgemeindehaus Steinmauern - „Line Dance“-Gruppe A
Di., 21.02., 15:00 Uhr
im Geschwister-Scholl-Haus Ötigheim - Tanzkreis entfällt
Mi., 22.02., 10:30 Uhr
im Geschwister-Scholl-Haus Ötigheim - Krabbelgruppe
Di., 07.03., 19:00 Uhr
im Geschwister-Scholl-Haus Ötigheim -
Kursbeginn „Geistl. Besinnung in der Fastenzeit“
Mo., 25. - Sa., 30.09. - Pilger- und Bildungsreise 2023



**Sozialverband VdK Deutschland,
Ortsverband Ötigheim**

**Vorträge vom VdK-Aktionstag „Nächstenpflege zu Hause“
auf YouTube abrufbar!**

Liebe VdK-Mitglieder,

am 24.01.2023 fand der große digitale Aktionstag „Nächstenpflege: zu Hause“ statt. Viele VdK-Mitglieder waren dabei, haben sich mit Fragen, Kommentaren und Anregungen aktiv im Chat und via Zoom beteiligt und wichtige Impulse gegeben. Insgesamt eine kurzweilige, abwechslungsreiche und vor allem informative Veranstaltung. Zwischenzeitlich wurde eine Auswahl der Vorträge als Aufzeichnungen auf dem YouTube-Kanal des VdK veröffentlicht. Sie können diese auf YouTube unter „VdK Aktionstag „Nächstenpflege zu Hause am 24.01.2023“ aufrufen.

**Ihr direkter Draht zu DÜRRSCHNABEL
Druck & Medien:
www.duerrschnabel.com**

1 PARTEIEN



FWG - Freie Wählergemeinschaft

Haushaltsrede der FWG-Fraktion ist online

Der Ötigheimer Haushalt für 2023 wurde einstimmig verabschiedet. Unsere Haushaltsrede kann auf unserer Internetseite (<https://www.freie-waehler-oetigheim.de>) nachgelesen werden. Bei Fragen kommen Sie gerne auf uns zu.

Ihre FWG-Fraktion Ötigheim:



Von links nach rechts: Christoph Vetter, Enrico Kleinkopf, Katharina Gaiser-Licht, Matthias Reuter, Rosalia Burkart, Andrea Zittel und Christian Dittmar

Die FWG Ötigheim im Internet

Facebook: Freie Wähler Gemeinschaft Ötigheim
Homepage: <https://freie-waehler-oetigheim.de>
Instagram: FWG Ötigheim

1 KIRCHLICHE NACHRICHTEN

Seelsorgeeinheit Südhardt-Rhein

Pfarramtliche Mitteilungen, Informationen und Termine

Kontaktdaten

Pfarrer Klaus Dörner - bietigheim@kath-suedhardt-rhein.de,
Telefon 07245/93070, dienstags 9.00 Uhr bis 10.00 Uhr
und nach Vereinbarung

Pfarrer Erich Penka - oetigheim@kath-suedhardt-rhein.de,
Telefon 07222/24699

Vom 13.02. bis 24.02.2023 hat Pfr. Penka Urlaub!

Vertretung hat Pfr. Dörner in Bietigheim, Tel. 07245/93070

Gemeindereferentin Andrea Bruckbauer -
andrea.bruckbauer@kath-suedhardt-rhein.de
Homepage Erzdiözese Freiburg: www.ebfr.de

Öffnungszeiten des Pfarrbüros in Ötigheim, Tel. 07222/24699

E-Mail-Adresse: oetigheim@kath-suedhardt-rhein.de

Homepage: www.kath-suedhardt-rhein.de

Sprechzeiten: Dienstag, 17.00 Uhr bis 18.00 Uhr

und Donnerstag, 10.00 Uhr bis 11.30 Uhr

Donnerstag, 16.02.2023 keine Sprechstunde!

Dienstag, 21.02.2023 keine Sprechstunde!

Gottesdienstordnung 9. Februar 2023 - 19. Februar 2023

Donnerstag, 09.02.2023

- 9.00 St Hl. Messe (Pfr. Penka)
17.00 Ö Rosenkranzgebet mit den Erstkommunikantkindern
(Fr. Kühn)

Freitag, 10.02.2023: Hl. Scholastika

- 7.30 E-I Schüलगottesdienst - Hl. Messe (Pfr. Dörner)
18.30 Bie Hl. Messe (Pfr. Dörner)
18.30 Ö Hl. Messe (Pfr. Penka)

Seelenamt für Sigrid Nold

Jahresgedächtnisse vom 05.02. - 11.02.2023:

Erhard Göhringer (2021); Fritz Kölmel (2016);
Josefine Speck, geb. Ganz (2013)

Samstag, 11.02.2023: Gedenktag Unserer Lieben Frau in Lourdes - Welttag der Kranken

- 18.00 St Vorabendmesse (Pfr. Penka)
18.00 E-I Vorabendmesse (Pfr. Dörner)

Sonntag, 12.02.2023: 6. Sonntag im Jahreskreis

- 10.00 Ö Eucharistiefeier (Pfr. Penka) -
Jubiläums-Messe Mühlenjockel; Hästräger willkommen!!
10.30 Bie Eucharistiefeier (Pfr. Dörner)
18.00 E-I Valentinsgottesdienst für Paare
(Herr u. Frau Herrmann)

Montag, 13.02.2023

Keine Gottesdienste in der Seelsorgeeinheit!

Dienstag, 14.02.2023: Hl. Cyrill und hl. Methodius, Schutzpatrone Europas

- 8.00 St Schüलगottesdienst (GRef Bruckbauer)
18.00! E-I Hl. Messe (Pfr. Dörner)

Mittwoch, 15.02.2023

- 7.30 Bie Schüलगottesdienst - Hl. Messe (Pfr. Dörner)
8.00 Ö Schüलगottesdienst (GRef Bruckbauer)

Donnerstag, 16.02.2023

- 9.00 St Hl. Messe (Pfr. Dörner)
16.00 Ö Evang. Gottesdienst im Seniorenzentrum Curatio
(Pfrin Blumenkamp)

Freitag, 17.02.2023: Heilige Sieben Gründer des Servitenordens

- 10.30 E-I Evang. Gottesdienst im Seniorenzentrum
Haus Edelberg (Pfr. Hasselbeck)
18.30 Bie Hl. Messe (Pfr. Dörner)
Ö keine Hl. Messe in Ötigheim
Jahresgedächtnisse werden am 24.02.2023 gehalten

Samstag, 18.02.2023

- 18.00 Bie Vorabendmesse (Pfr. Dörner) -
mitgestaltet von Cantasmi

Sonntag, 19.02.2023: 7. Sonntag im Jahreskreis

- 9.00 Ö Eucharistiefeier (Pfr. Dörner)
10.30 St Eucharistiefeier (Pfr. Dörner)
10.30 E-I Wortgottesdienst (Herr Alban Fritz)

Herzliche Einladung zum Austausch über Glaubensgrundfragen Dienstags alle 14 Tage um 19:30 Uhr im Kath. Pfarrzentrum E-Illingen, Rheinstr. 15

Termine

07. und 21.02.2023
07. und 21.03.2023
04. und 18.04.2023
02. und 16.05.2023
06. und 20.06.2023

Überkonfessionell, keine Ab- oder Anmeldung nötig, Gemeinschaft genießen, Fragen stellen, sich ermutigen lassen, Glauben und Leben teilen. Wir freuen uns auf euch! Kontakt: Barbara_Geyer@gmx.de

Wortgottesdienst zum Valentinstag in Elchesheim-Illingen

Am Sonntag, 12. Februar 2023, um 18.00 Uhr laden wir Ehepaare ein. Mit Liedern, Texten und Gebeten können wir Gott danken und in diesem Gottesdienst die Liebe feiern. Angesprochen sind zwar Paare, aber selbstverständlich sind alle willkommen.

Getauft und (noch) nicht gefirmt?

Ein Angebot für Erwachsene, die gefirmt werden möchten

Wer als Erwachsener dieses Angebot des katholischen Dekanats

wahrnehmen möchte, ist herzlich zu einem Seminar in Form von vier Vorbereitungsabenden eingeladen.

Diese Abende werden am 26. April, 3. Mai, 10. Mai und 17. Mai, jeweils um 19 Uhr, im Dekanatsbüro, August-Schneider-Straße 17a in Gaggenau durchgeführt.

Das Sakrament der Firmung wird den Teilnehmerinnen und Teilnehmern des Seminars in einem Gottesdienst am Samstag, 20. Mai, um 18.30 Uhr in Kuppenheim, St. Sebastian, gespendet.

Eine Anmeldung ist bis zum 17. April 2023 im Dekanat Rastatt erforderlich. Pfarrer Matthias Koffler wird das Seminar leiten.

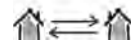
Es entstehen keine Seminargebühren.

In der Regel wird Jugendlichen das Sakrament der Firmung im Alter zwischen 14 und 17 Jahren durch den Bischof oder einen seiner Vertreter gespendet. Zur Vorbereitung bieten die Seelsorgeeinheiten des Dekanats alle zwei Jahre eine bunte Vielfalt von Projekten und Veranstaltungen speziell für Jugendliche an.

Nicht alle Jugendlichen nehmen diese Angebote wahr. Aus unterschiedlichen Gründen entscheiden sich Erwachsene für das Sakrament der Firmung: weil sich ihr Leben in eine neue Richtung bewegt und sie dafür Kraft und Bestärkung benötigen oder weil Sie ihren christlichen Glauben bewusster mit anderen Christen teilen möchten. Häufig möchten sie ein Patenamnt übernehmen oder sich das Sakrament der Ehe spenden.

Für Rückfragen und Anmeldung steht Ihnen Dekanatsreferent André Scholz (dekanatsreferent@dekanat-rastatt.de Tel. 07222/7866912) gerne zur Verfügung.

Förderverein für caritative und soziale Aufgaben



Bei unserer ersten Essenaktion „Gemeinsam statt einsam“ im neuen Jahr 2023 konnten wir wieder eine große Teilnehmerzahl begrüßen. Familie Bourliakas und ihr Team ließ bei einem sehr leckeren Gyrosgericht und erfrischendem Eis in ihrem Restaurant „Athen-Grill“ keine Wünsche offen.



Dafür ein herzliches Dankeschön von uns allen. Für den prompten, zuverlässigen Fahrdienst der Gemeinde Ötigheim möchten wir uns bei Herrn Bürgermeister Frank Kiefer und dem Fahrer ebenso herzlich bedanken. Für alle war dies wieder ein schöner, unterhaltsamer und gelungener Mittagstisch. Freuen wir uns auf das nächste gemeinsame Essen für Alleinstehende im Monat März.



DREIEINIGKEITSGEMEINDE

Evangelische Kirchengemeinde

Bietigheim-Muggensturm-Ötigheim

Gottesdienst in Bietigheim am 12. Februar

Am Sonntag, 12. Februar, feiern wir Gottesdienst mit Pfarrer Gerhard Stöcklin um 10 Uhr im Evangelischen Gemeindezentrum Bietigheim.

Viel Segen: 70 Jahre Evangelische Kirche Muggensturm

Vom 3. bis 5. März feiern wir den 70. Geburtstag unserer Kirche. Am 1. März 1953 wurde die Evangelische Kirche in Muggensturm geweiht. Wir laden zu Segnungsfeiern, einem Fest-Konzert und einem Fest-Gottesdienst ein.

Wer sich als Paar segnen lassen möchte, wer sich an die eigene Taufe oder Konfirmation erinnern und persönlich segnen lassen möchte, ist herzlich willkommen bei unseren Segensfeiern. Am 3. März um 19 Uhr: Die Liebe feiern - Segen und Hochzeitssuppe. Am 4. März um 11 Uhr: Die Taufe erinnern - Segen und Taufbrezel. Am 4. März um 15 Uhr: Die Konfirmation bejubeln - Segen und Kuchen. Egal, wann und wo und ob Sie kirchlich getraut sind. Egal, wann und wo die Taufe oder die Konfirmation stattfanden. Ohne Anmeldung können Sie, könnt ihr einfach kommen. Es gibt jeweils die Möglichkeit der Einzel- oder Paarsegnung und ein Foto zum Mitnehmen.

Am 5. März feiern wir um 11.30 Uhr einen Fest-Gottesdienst mit unserer Kirchen-Band und um 18 Uhr gibt das Ensemble Con Fuoco aus Bietigheim ein Konzert.

Tauf-Fest am See: Taufe unkompliziert

Am 25. Juni feiern wir ein Tauffest am Schertle-See (zwischen Bietigheim und Muggensturm) auf dem Gelände des Angelsportvereins Bietigheim (ASV). Um 15 Uhr geht es los. Nach einem Gottesdienst im Freien und den Taufen am Seeufer gibt es noch die Gelegenheit, im und am Vereinsheim des ASV zu feiern: bei Kaffee und Kuchen und allem, was dazugehört.

Café Kirche wieder geöffnet

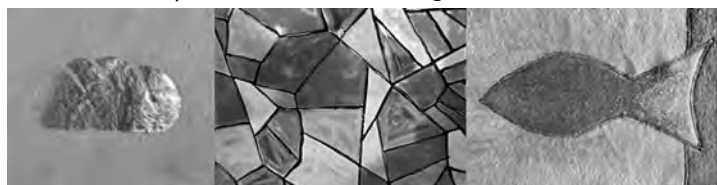


Seit dem 6. Januar haben wir wieder geöffnet! Es gibt feinen Kaffee mit Bohnen aus der Bietigheimer Rösterei Erbolino, selbstgebackenen Kuchen und genug zum Lesen und um sich zu informieren. Die aktuelle ZEIT und den neusten Spiegel haben wir immer da. Außerdem freut sich unser Büchertauschregal über alle, die etwas mitnehmen, damit es wieder Platz für Neues gibt.

Zu folgenden Zeiten ist das Café Kirche geöffnet:
freitags von 15 bis 18 Uhr, samstags von 15 bis 18 Uhr,
sonntags von 12 bis 18 Uhr und montags von 9 bis 12 Uhr.

Seniorenachmittag Bietigheim, Ev. Gemeindezentrum

Am 14. Februar, um 14.30 Uhr laden wir herzlich zum Seniorennachmittag in Bietigheim ein! Wir wollen das neue Jahr mit einer Andacht beginnen und uns anschließend bei Kaffee und Kuchen und netten Gesprächen am Valentinstag verwöhnen lassen.



Ev. Dreieinigkeitsgemeinde Bietigheim-Muggensturm-Ötigheim
Beethovenstr. 39a, 76461 Muggensturm, 07222-81380

Öffnungszeiten

Di. u. Do. 9 - 11 Uhr, Mi. 13.30 - 17.30 Uhr
www.ekimu.de, pfarrbuero@ekimu.de
tina.blomenkamp@kbz.ekiba.de

1 WAS SONST NOCH INTERESSIERT

Freiwilliges Ökologisches Jahr - jetzt bewerben

Die Naturfreundejugend Baden mit Sitz in Karlsruhe-Durlach stellt einen Platz für junge Menschen zur Verfügung

Wer nach der Schule ein Jahr Auszeit nehmen und dabei etwas Sinnvolles tun möchte, ist beim Freiwilligen Ökologischen Jahr genau richtig. Das „FÖJ“ ist ein Bildungs- und Orientierungsjahr, bei dem persönliche Interessen und Engagement zählen und nicht der Schulabschluss. Bei der Naturfreundejugend Baden können junge Freiwillige bei der Aktion „Umweltdetektiv“ mitarbeiten, Kinder- und Jugendfreizeiten betreuen, die Jugendleiter*innencard erwerben, einen Alltag im Büro kennenlernen sowie ein eigenes Projekt unter fachlicher Anleitung auf die Beine stellen. Das Büro befindet sich in einer alten Mühle, der Obermühle, in Karlsruhe-Durlach. Bewerben können sich alle, die zwischen 16 und 26 Jahre alt sind. Wer Interesse hat, ein Jahr lang auf einer Einsatzstelle mit anzupacken, kann sich bis Mitte März 2023 melden - dann sind die Chancen auf einen Platz am Größten. Aber auch danach kann eine Bewerbung mit etwas Glück noch erfolgreich sein. Schulnoten spielen beim Auswahlverfahren übrigens keine Rolle. Das FÖJ beginnt am 01.09.2023. Die Bewerbungen laufen über die Landeszentrale für politische Bildung. Sie wurde für ihre qualitativ wertvolle Arbeit als Träger des Freiwilligen Ökologischen Jahres bereits zum dritten Mal mit dem Gütesiegel für Qualität in Freiwilligendiensten ausgezeichnet. Weitere Informationen zum Freiwilligen Ökologischen Jahr und den angebotenen Stellen gibt es unter www.foej-bw.de

Infos über die Stelle bei der Naturfreundejugend Baden sind unter www.naturfreundejugend-baden.de oder unter der Telefonnummer 0721/151091-20 erhältlich. Das Kennenlernen der Natur, Mitbestimmung, gegenseitige Toleranz, Nachhaltigkeit und Ökologie sowie das Akzeptieren anderer sind ein wichtiger Bestandteil der Aktivitäten der Naturfreundejugend.

Naturfreundejugend Baden; Alte Weingartener Str. 37; 76227 Karlsruhe; Tel. 0721/151091-20 info@naturfreundejugend-baden.de oder www.naturfreundejugend-baden.de

Deutsche Rentenversicherung informiert

Individuelle Reha nach Krebserkrankung

Nach einer Krebserkrankung ist die Rückkehr in den Alltag oft schwierig. Anlässlich des Weltkrebstags 2023 informiert die Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg (DRV BW) über unterstützende Angebote der gesetzlichen Rentenversicherung.

„Krebs kennt kein Alter und kein Geschlecht“, sagt Saskia Wollny, Geschäftsführerin der DRV BW. Deswegen seien die Reha-Angebote auch vielfältig. Von Kindern bis zu Altersrentnerinnen und -rentnern, ambulanter oder stationärer Reha - stets wird das individuell passende Angebot gefunden.

Die Reha nach Krebs kann als Anschlussheilbehandlung, also direkt nach dem Krankenhausaufenthalt, erfolgen. Sie kann außerdem in zeitlichem Abstand zur Erkrankung durchgeführt werden, damit die Betroffenen wieder zu Kräften kommen und ihrem Alltag gewachsen sind. Dies trifft auch auf Angehörige zu, deren Kind von Krebs betroffen ist. In diesem Fall bietet die DRV BW sogar eine Reha für die ganze Familie an.

Voraussetzung: Abschluss der Akutbehandlung

Alle diese Reha-Angebote setzen voraus, dass die Erstbehandlung abgeschlossen ist. Während der Maßnahme, die in der Regel drei Wochen dauert, stehen individuelle Therapien, Aufklärung und Information im Fokus. „In unseren Reha-Kliniken arbeiten Ärzte und Therapeuten unterschiedlicher Fachrichtungen mit modernster Technik und auf neuestem Forschungsstand zusammen“, betont Dr. med. Kristina Schüle, Abteilungsleiterin für Sozialmedizinischen Dienst & Reha-Management der DRV BW.

Geschäftsführerin Wollny ergänzt: „Gemeinsam mit den Rehabilitanden entwickeln sie Therapieziele, die auf die persönlichen Bedürfnisse der Patientinnen und Patienten abgestimmt sind“. Die ganzheitliche Behandlung ermögliche, dass körperliche, seelische und gegebenenfalls berufliche Folgen der Krebserkrankung gemildert oder sogar beseitigt werden können.

Klinikauswahl: Wunsch- und Wahlrecht

Wünsche der Rehabilitanden zur Region oder zu einer speziellen Reha-Einrichtung, die sie bei Antragsstellung angeben, werden von der DRV BW so weit wie möglich berücksichtigt. „Wir wollen, dass sich unsere Patientinnen und Patienten von Anfang an wohl fühlen und sich ganz auf ihre Rehabilitation konzentrieren können“, fasst Wollny das Reha-Angebot der DRV BW zusammen.

Mehr Informationen zur Antragstellung, zur onkologischen Reha und den Voraussetzungen, zur finanziellen Absicherung während der Maßnahme und zu weiteren Unterstützungsangeboten in Baden-Württemberg erhalten Interessierte unter Onkologische Reha | Deutsche Rentenversicherung (deutsche-rentenversicherung.de).

Eine Broschüre „Rehabilitation nach Tumorerkrankungen“ kann ebenfalls dort heruntergeladen werden.



LUBW Landesanstalt für Umwelt Baden-Württemberg informiert

Amphibien und Reptilien in Not

- 18 von 31 Arten sind in Baden-Württemberg gefährdet

„Leider ist die Situation für unsere Amphibien und Reptilien trotz der umfangreichen Schutzbemühungen im Land weiterhin besorgniserregend“, fasst Dr. Ulrich Maurer, Präsident der LUBW Landesanstalt für Umwelt Baden-Württemberg, die Ergebnisse der heute veröffentlichten aktualisierten Roten Liste zusammen.

Drei Amphibienarten und zwei Reptilienarten sind akut vom Aussterben bedroht: Geburtshelferkröte, Knoblauchkröte, Moorfrosch sowie Europäische Sumpfschildkröte und Aspispiper. Als stark gefährdet gelten Gelbbauchunke, Wechselkröte und Kreuzkröte sowie Westliche Smaragdeidechse, Äskulapnatter und Kreuzotter. Weitere fünf Arten sind gefährdet, vier Arten stehen auf der Vorwarnliste. Lediglich Bergmolch, Fadenmolch, Erdkröte, Teichfrosch und Springfrosch sowie Waldeidechse und Westliche Blindschleiche wurden als nicht gefährdet eingestuft. „Auch bei noch weit verbreiteten Arten wie Grasfrosch und Zauneidechse sehen wir deutliche Bestandsrückgänge,“ so Dr. Maurer.

Biotopverbund für Trendumkehr notwendig

Zahlreiche Lebensräume der Reptilien und Amphibien liegen wie Inseln vereinzelt in der Landschaft. Tiere müssen sich aber austauschen können und Lebensräume auf sicheren Wanderstrecken erreichen. „Wir benötigen ein lückenloses Netz aus strukturreichen Biotopen, um das langfristige Überleben dieser Arten zu ermöglichen“, erläutert Dr. Maurer und ergänzt: „Die Landesregierung hat das Ziel eines Biotopverbundes für Baden-Württemberg bereits im Jahr 2020 mit dem Biodiversitätsstärkungsgesetz verankert. Bis zum Jahr 2030 sollen mindestens 15 Prozent des Offenlandes zur Biotopverbundfläche entwickelt werden. Die LUBW unterstützt das Land bei diesem Vorhaben mit den Planungsgrundlagen - Fachplan Landesweiter Biotopverbund Offenland und Gewässerlandschaften - und stärkt die Umsetzung vor Ort durch Handreichungen und Schulungen.“

Primärlebensräume gehen verloren

Reptilien und Amphibien benötigen strukturreiche Biotope, die kleinräumig miteinander verbunden sind. Amphibien sind zusätzlich auf eine Vielzahl unterschiedlicher, auch kleinflächiger und fischfreier Gewässer angewiesen. Die ehemals biotopreiche und abwechslungsreiche Landschaft Baden-Württembergs ist durch die Begradigung der Flüsse und die Modernisierung der Landwirtschaft in Verbindung mit intensiver Flächeninanspruchnahme vielfach verloren gegangen. Die damit verbundenen Rückgänge

spiegeln sich bis heute in der Gefährdung dieser Arten wider. Neue Lebensräume finden einige Arten heutzutage in Abbaustellen, überschwemmten Äckern oder Fahrinnen in bewirtschafteten Wäldern, den sogenannten Sekundärlebensräumen. Weitere Faktoren wie intensive Bodennutzung, Nährstoffeinträge aus der Umgebung aber auch die Einstellung der landwirtschaftlichen Nutzung von ertragsarmen Standorten wirken sich zusätzlich negativ auf die wechselwarmen Tiere aus.

Rote Liste Amphibien und Reptilien

Die aktualisierte Rote Liste Amphibien und Reptilien für Baden-Württemberg steht ab sofort unter der Webadresse <https://pd.lubw.de/10430> als PDF-Datei kostenlos zum Herunterladen bereit. Die 96-seitige Publikation „Rote Liste und kommentiertes Verzeichnis der Amphibien und Reptilien Baden-Württembergs“ stellt jede der in Baden-Württemberg vorkommenden 35 Arten kurz vor. Kompakte Steckbriefe enthalten weiterführende Informationen zur Verbreitung im Land und zu den jeweiligen Gefährdungsursachen und Schutzmaßnahmen. Damit ist die Rote Liste eine wichtige Arbeitsgrundlage für die amtlichen und ehrenamtlichen Naturschützerinnen und Naturschützer sowie die entsprechenden Fachplanungsbüros im Land.

Agentur für Arbeit Karlsruhe-Rastatt informiert

Meldepflicht von Arbeitsplätzen für schwerbehinderte Menschen bis spätestens 31. März

Wichtiger Termin für Arbeitgeber

Betriebe und Verwaltungen mit 20 und mehr Beschäftigten sind verpflichtet, fünf Prozent ihrer Arbeitsplätze mit schwerbehinderten Menschen zu besetzen, auch wenn sie im laufenden Jahr von Kurzarbeit betroffen waren. Tun sie das nicht, müssen sie für jeden nicht besetzten Pflichtplatz eine Ausgleichsabgabe an das zuständige Integrationsamt zahlen. Die Höhe dieser Abgabe ist abhängig von der jahresdurchschnittlichen Beschäftigungsquote. Viele Arbeitgeber haben ihre Meldung bereits der Agentur für Arbeit Karlsruhe-Rastatt zugeleitet. Betriebe und Verwaltungen, die ihrer Meldepflicht noch nicht nachgekommen sind, können dies noch bis zum 31. März nachholen - eine Fristverlängerung ist nicht möglich. Geht eine Anzeige verspätet ein, ist unvollständig oder falsch ausgefüllt, kann dies mit einem Bußgeld geahndet werden. Um solche Ordnungswidrigkeiten zu vermeiden, bietet sich den Unternehmen die Möglichkeit die kostenlose Software IW-Elan zu nutzen. Mit ihr kann die Meldung elektronisch abgewickelt werden und im Fall einer notwendigen Ausgleichszahlung die Höhe dieser berechnet werden.

Kostenlose Software

Um die Anzeige zu erstellen, können Unternehmen und Arbeitgeber die kostenfreie Software IW-Elan nutzen. Diese steht auf der Homepage www.iw-elan.de unter der Rubrik „Download“ zur Verfügung oder kann als CD-ROM unter der Rubrik „Service“ bestellt werden. Ab dem Anzeigedatum 2021 ist die elektronische Anzeige mit IW-Elan noch einfacher: Es ist keine Unterschrift und keine postalische Versendung der „Erklärung zur Vorlage bei der Agentur für Arbeit“ mehr erforderlich.

Fragen rund um das Anzeigeverfahren werden wochentags von 9:30 Uhr bis 11:30 Uhr unter der Telefonnummer 0721/8237066 für Unternehmen aus dem Bezirk der Agentur für Arbeit Karlsruhe-Rastatt beantwortet.

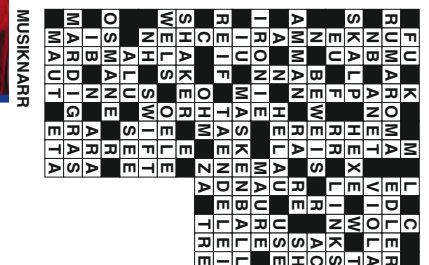
Polizeipräsidium Offenburg informiert

Tipps der Polizei: Helle Kleidung = Sichere Kleidung!

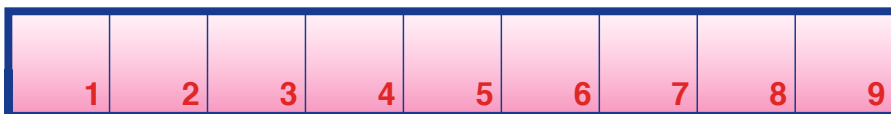
Die immer noch kurzen Tage: Radfahrer und Fußgänger werden bei Dämmerung und Schmuddelwetter schnell mal übersehen. Das kann tragisch enden. Tragen Sie lieber helle Kleidung, reflektierende Westen oder Klackbänder. Fahren Sie mit Licht!

Infos: www.gib-acht-im-verkehr.de

Garde- mädchen im Karneval			bauliche Verän- derung		Wiener Fa- schings- gebäck	einige		Substanz		Quali- täts- stufe (engl.)		lustige Karne- valsfigur	Lärmin- strument im Kar- neval
	2							früherer österr. Adels- titel					
Back- würze			franzö- sischer Schrift- steller †					Streich- instru- ment					
		7			klass. Figur im Karneval					West- euro- päer		Fleisch- gericht	
india- nische Kampf- trophäe			magi- sche Wirkung		Abk.: Rech- nungsrat			Rich- tungs- angabe					
Haupt- stadt von Jor- danien		Indiz							zentral- afrika- nischer Staat		Initialen des Autors Camus		
					Flug- hafen von London			med.: Benom- men- heit			hoch- betagt		
feiner Spott		franzö- sisch: ja		Karne- valsruf						englisch: Gebrauch Stadt auf Honshu		3	
	8					engl. Männer- kurz- name	alte Bezeich- nung für 'Berber'						erster General- sekretär der UNO
dünne Eis- kristall- schicht			Karne- vals- veranstal- tung							6			
				Flirt									
Mix- becher		Stadt- burg von Granada	Maß des elektr. Wider- stands					Karne- vals- gremium		italie- nisch: drei			
			5					Kälte- produkt					
				Schmier- stoffe Moham- medaner									
größter einheim. Süßwas- serfisch			Autor von 'Gul- livers Reisen'										
Türke	Leichtme- tall (Kw.)					stehen- des Ge- wässer							
	eh. Name Thailands												
		1						Flächen- maß der Schweiz					Film- licht- empfind- lichkeit
Karneval in New Orleans (2 W.)			persön- liches Fürwort		lang- schwän- ziger Papagei					9			
Auto- bahn- gebühr								griechi- scher Buch- stabe					



DEIKE 1420-0217



Und denken Sie daran, dunkle Jahreszeit ist Einbruchszeit.

Wir bieten Ihnen eine kostenlose Beratung auf der Dienststelle und zu Hause an.

Melden Sie sich einfach bei
Polizeipräsidium Offenburg,
Referat Prävention,

Tel. 0781/21-4515 oder
07222/761-405 oder
0781/21-1041

offenburg.pp.praevention@
polizei.bwl.de

1 ANZEIGEN

Kleinanzeigen

Putzhilfe für privat gesucht!

Ich suche eine zuverlässige und selbstständig arbeitende Putzhilfe für 2 x pro Monat (jeweils 3 - 5 Stunden).
Telefon 0171/6 81 80 60

Haushaltsperle gesucht

Ich suche eine Deutsch sprechende Fee zur Reinigung meines Einpersonnen-Haushaltes mit kleinem Hund. Gelegentliches Bügeln sollte Ihnen Spaß machen. Wöchentlich 1x für ca 3 Std.
Telefon 0172/6 66 91 19



Über **250.000** zufriedene Kunden

Machen Sie jetzt bares Geld aus Ihrem Altgold und Silber.
www.Scheideanstalt.de

Stellenanzeigen

Freundliche Verkäuferin

(m/w/d)

im Bereich Backwaren/Toto Lotto
in Durmersheim gesucht.

Teil-/Vollzeitkraft

Bei Interesse bitte melden unter
Telefon 0151/15 12 19 58

Die Kath. Kirchengemeinde Vorderes Murgtal hat in ihrem **Katholischen Kindergarten Oase, Friedenstr. 30a, 76461 Muggensturm** zum nächstmöglichen Zeitpunkt folgende Stelle zu besetzen:

Kindergartenleitung (w/m/d)

(Vollzeit, unbefristet)

Es erwartet Sie eine verantwortungsvolle und abwechslungsreiche Leitungsposition sowie ein sehr engagiertes, qualifiziertes und gut eingearbeitetes Kita-Team. Zum September 2023 ist der Umzug der Kita in das neu errichtete Kita-Gebäude in der Vogesenstr. 77 in Muggensturm geplant.

Eine ausführliche Stellenausschreibung finden Sie in der „Stellenbörse“ unter:
www.vst-rastatt.de



Ihre aussagekräftige Bewerbung senden Sie uns bitte bis zum 26.02.2023, gerne auch per E-Mail (PDF-Datei) an:



**Verrechnungsstelle für
Katholische
Kirchengemeinden Rastatt**

Herr Göhler | Murgstr. 3 |
76437 Rastatt
info@vst-rastatt.de |
www.vst-rastatt.de

SIE STEHEN AUF AMTSBLÄTTER?

DANN SIND SIE
BEI UNS RICHTIG!

Wir suchen dringend

AUSTRÄGER*INNEN

Der flexible Nebenjob für alle Personen von 13 bis 99 Jahren, die in Bewegung bleiben und sich gleichzeitig etwas dazuverdienen möchten.

Wir freuen uns auf Ihren Anruf:
Telefon 07245 9270-0



Schulstraße 12
76477 Elchesheim-Iltingen
Telefon 07245 9270-0
abo@duerrschnabel.com
www.duerrschnabel.com



DÜRRSCHNABEL
Druck & Medien GmbH

Wir suchen ab sofort

Reinigungskräfte (m/w/d)

Minijob oder Teilzeit

tägliche Reinigung Mo – Fr

in Muggensturm / Kuppenheim ab 17 Uhr

Sauber und fertig!!

Raentaler Str. 24 in 76437 Rastatt

☎ 07222/9665582 ✉ schmierer@sauberundfertig.de





Das **Plus** an Leistung
für den Menschen

Ambulanter Pflege- und Betreuungsdienst · Beratung
Tagespflege Etje · Hausnotrufvermietung

SPPS Baden-Baden Rastatt GmbH

Händelstraße 4 · 76470 Ötigheim

Tel. 0 72 22 / 90 29 000 · oetigheim@sp-ps.de · www.sp-ps.de



Praxis Dr. Müller-Mall/M. Enderle

Schillerstr. 1/1 · 76470 Ötigheim · Telefon 2 22 00

Praxis geschlossen vom
20.02. bis 24.02.2023

Vertretung:

Dr. Licht, Kiefernweg 16, Ötigheim, Telefon 1 70 02

Wenn Sie diesen Text gelesen haben,
wissen Sie, wie effektiv Werbung
im Gemeindeanzeiger sein kann.
Wir beraten Sie gerne.
Ihre Dürrschnabel Druck & Medien GmbH

Immobilien

EFM-Haus in Ettlingen-Bruchhausen

in ruhiger Lage gelegen, 582 m² Grdst., 328 m² städtisches Gartengrundstück anpachtbar, ca. 190 m² Wfl., Bj. 1977/78, große Terrasse, Balkon und Dachterrasse, Ölheizung, 2 Garagen, voll unterkellert, umfangreich renoviert. Privatverkauf.
Preis 900.000,- €.

Telefon 0152/13 55 42 69 · E-Mail: hausinfo@t-online.de

Beilagenhinweis

Bitte beachten Sie in unserer heutigen Ausgabe die Beilage zum „Etjer Narrensprung“.



Unser Haus steht seit drei
**Generationen für
Würde & Güte.**

Tag & Nacht
Tel. 0 72 22 / 78 78 0
Rastatt · Kaiserstraße 55
www.bestattungen-berdon.de



Berdon
Bestattungen seit 1949

RASTATT · ÖTIGHEIM · MUGGENSTURM · BISCHWEIER · DURMERSHEIM

**BESUCHEN
SIE UNS AUF
INSTAGRAM**



Mit Herz für Ötigheim

SG Bestattungen

Kronenstr. 6 · 76470 Ötigheim

24 Stunden für Sie da unter:

07222 / 963 942 0



HELAU UND ALAAF

Wohin an Fasching, wohin mit dem Kater?



Karneval tut der Seele gut

Schunkeln, tanzen, singen – die tollen Tage kann man auch alkoholfrei genießen

(rgz-p). Nicht nur in den Karnevalshochburgen am Rhein treiben Jecken und Narren an den tollen Tagen vor Aschermittwoch in bunten Kostümen ihr Unwesen. Egal in welcher Maske man sich in das wilde Treiben stürzt: Karneval macht nicht nur Spaß, sondern tut auch der Seele gut. Wer für einige Stunden hinter die Maske der geheimnisvollen Unbekannten, des waghalsigen Piraten oder des blutrünstigen Vampirs schlüpft, kann endlich einmal das tun, was auch Kinder so sehr lieben: In eine andere Rolle tauchen und sich darin ausleben.

Ausbrechen aus dem Alltag

Genau dieses Ausbrechen aus dem Alltag mit seinen geltenden Regeln kann befreiend auf die Seele wirken. Dank der Kostümierung zeigt man sich in Facetten, die einem sonst verwehrt bleiben. Das ist für viele reizvoll und hat einen hohen Spaßfaktor. Auch wer an den tollen Tagen terminlich eingebunden ist, muss deshalb noch lange nicht auf den Genuss während der Karnevalszeit verzichten. Alkoholfreies Bier empfiehlt für sich all jene, die mit dem Auto unterwegs sind. Auch die Polizei rät allen, die sich nach dem Karnevalsvergnügen wieder hinter das Steuer setzen, zum Verzicht auf alkoholische Getränke. Gut zu wissen also, dass der feinherbe Pilsgeschmack auch in den alkoholfreien Biervarianten erhalten bleibt und närrischen Genuss ohne Reue bedeutet.



KVV

Mehr Helau für 25 Euro. Die NarrenKarte.

Vom 16. Februar bis zum 22. Februar.
Täglich ab 9 Uhr. Im gesamten Netz des KVV.
Erhältlich in den KVV-Kundenzentren und
unter kvv-shop.de

KVV-Service-Telefon 0721 6107-5885



Mehr erfahren unter
kvv.de/narrenkarte

**1 Karte, 5 Personen,
7 Tage, 25 Euro.**



Hausarztpraxis Rastatt-Plittersdorf
Dr. med. Marco Stuber · Internist
Rödereckring 44 · Telefon 07222/66 64

Liebe Patientinnen und Patienten!
Wegen Praxisrenovierung haben wir vom
16.02. - 24.02.2023 geschlossen.

Vertretung lt. Ansagetext Anrufbeantworter.



Ihr Amtsblatt ist jetzt klimaneutral!
duerrschnabel.com/klimaneutral



**Essen
auf
Rädern**

- täglich frisch zubereitet
- Liefertage frei wählbar
- tägliche Lieferung
- keine Mindestlaufzeit
- kostenlos testen

**Weil's
schmeckt**



07242 9355-10

www.asb-rheinstetten-rastatt.com

WEIL WIR ES LIEBEN,
WENN MENSCHEN SICH VERSTEHEN



Inh. Sabine Neffke
www.hoerforum-murgtal.de

**NEU! DONNERSTAG
NACHMITTAGS
GEÖFFNET!**



Inh. Sabine Neffke
Filiale Muggensturm
Friedrich-Ebert-Str. 13
Tel. 0 72 22/96 664 96

Öffnungszeiten:
Mittwoch und Freitag von 9:00 bis 12:30 Uhr
Donnerstags von 14:30 bis 18:00 Uhr
oder nach Vereinbarung!



Auto-Service:

Inspektionen, Ölwechsel,
Bremsenservice
UND VIELES MEHR.....
Sprechen Sie mit unserem KFZ-Meister

VORKA-Reifenhandel

Heinkelstr. 4 · 76461 Muggensturm

Tel: 0 72 22 / 8 17 23
www.reifen-vorka.de

sofort 2-5 cm



nach 45 min.

ABNEHMEN

IM LIEGEN ETTLINGEN

Platz für Kennenlernbehandlungen sichern

max.

30

Teilnehmer

2 x 45 min.

59,90 € statt 239 €

Jetzt Termin buchen

Tel., WhatsApp, Telegram: 0173 5751845
Mail: info@abnehmenimliegen-ettlingen.de

www.abnehmenimliegen-ettlingen.de

Geld

zurück

Garantie

Behandlung ab 18 Jahren

p.P. 1 Paket buchbar